

SCHACH in *Schleswig-Holstein*



*Offizielles Organ
des Landesverbandes*

40. Jahrgang - Ausgabe 4 / 2024

Terminkalender

27.04.2024 **Redaktionsschluss SSH 5/2024**
11.05.2024 **Redaktionsschluss SSH 6/2024**

Übungsleiter-/C-/B-Trainerseminare : Voranmeldung erforderlich - Interessenten melden sich bitte bei der Redaktion.
 Info per Mailverteiler und Homepage.

SVSH- & Spielberechtigungsanträge, Ab- bzw. Ummeldungen

Oliver Scharf
 Referent
 für Mitgliederverwaltung (MIVIS)
 Hanelanden 1a, 23843 Bad Oldesloe
 Telefon: [04531 / 885071](tel:04531885071)
 eMail: mivis@schachverband-sh.de

<http://www.schachverband-sh.de/>

Namentlich gekennzeichnete Berichte stellen nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion dar. Kürzung von Artikeln aus redaktionellen Gründen vorbehalten!
 Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung !

SSH-Hefte dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung digital zum Download angeboten. Download-Kennungen dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Inhaltsverzeichnis

Terminkalender/Inhalt/Impressum	1
Ausschreibung Familien-LM	2
Einladung Kongress/Anträge	3-4
Lisa Sickmann WFM	5
NDBEM	6/7
Überregionale Ligen	8-12
Landes-/Verbandsliga	13-15
Bezirk Nord	16
Bezirk West	17
Bezirk Ost	18/19
Bezirk Kiel	20/21
Schachjugend Jugendversammlung	22-40
Problemschach	41-44

Impressum

Präsident Dirk Martens , Ellernweg 7
 25761 Büsum

Kontoverbindung (nur für SSH)
Fehlbuchungen für z.B. Bußgelder oder Spielgenehmigungen werden mit 2,50 EUR (Bankgebühren) in Rechnung gestellt!

Konto bitte anfragen.

Redaktion Heiko Spaan, Walddörfer Str. 376
 und Bestellung, 22047 Hamburg
Heiko.Spaan@web.de

Mitarbeit Landesvorstand und Bezirksvorstände;
 Schachjugend und Winus Müller,
 Titelseite Herbert Sieronski
 Ausgaben jährlich 12 Ausgaben (1-2- Doppelheft)

Kosten im Direktbezug 35 €/Jahr;
 im Sammelbezug ebenfalls 35,- €/Jahr,
 ab dem 2.Heft in einer Sendung 25,- €/Jahr,

Einzelheft 2,00 € ggf. zuzüglich Versandkosten;



19. Familienmeisterschaft von Schleswig-Holstein am Mittwoch 3. April 2024

Veranstalter und Ausrichter: Schachverband Schleswig-Holstein e. V.

Teilnehmer: Mannschaften bestehend aus zwei Spielern, die wie folgt miteinander verwandt sein müssen:

Ehepaare	Geschwister
Vater/Mutter mit Sohn/Tochter	Opa/Oma mit Enkel/Enkelin
Tante/Onkel mit Nefte/Nichte	Cousin/Cousine mit Cousin/Cousine
Schwiegervater/-mutter mit Schwiegersohn/-tochter	

Zudem sind nachweisbare Lebensgemeinschaften zugelassen! (Gleicher Wohnsitz)

Die Brettbesetzung (1. und 2. Brett, ggf. Ersatzspieler) ist vor Turnierbeginn verbindlich festzulegen.

Mindestens ein Spieler pro Team muss Mitglied im SVSH sein oder seinen festen Wohnsitz in Schleswig-Holstein haben.

Spielort: Sporthalle, Petriweg 1, 24354 Rieseby

Zeitplan: **Mittwoch, 3. April 2024, Beginn: 16:00 Uhr**

Spielmodus: 7 Runden Schweizer System, 15 Minuten je Spieler und Partie
Änderungen aufgrund der angemeldeten Anzahl der Teams möglich (Rundensystem).

Wertung: Familienmeister ist das Team, welches die meisten Mannschaftspunkte erzielt hat. Die Mannschaftspunkte setzen sich aus den erzielten Brettpunkten zusammen.
(2 oder 1,5 Brettunkte = Sieg,
1 Brettpunkt = Remis,
0,5 oder 0 Brettunkte = Verlust)
Zweitwertung: Brettunkte

Startgeld: 10 Euro pro Team (zahlbar am Spieltag)

Preise: Pokal + eingezahlte Teilnahmegebühren

Anmeldung: **bis 31.03.2024 im ONLINE-Verfahren** www.schachverband-sh.de

Hinweis: Die Meisterschaft findet nur statt, wenn sich bis zum 31.03.2024 mindestens sechs Teams angemeldet haben. Ansonsten fällt die Meisterschaft aus!

Schachverband



Schleswig-Holstein e.V.
im Deutschen Schachbund e.V.

Einladung zum Kongress 2024

Der diesjährige Kongress, offen für alle Mitglieder des Schachverbandes Schleswig – Holstein, findet

am 20. April 2024 um 12:00 Uhr

im Kiek In Neumünster, Gartenstr.32, 24534 Neumünster, statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung des Kongresses, Genehmigung des Protokolls des Kongresses 2023, Einsetzung eines Protokollführers, Festsetzung der Tagesordnung
2. Ehrungen
3. Festsetzung der Stimmberechtigten und der Zahl der vertretenen Stimmen
4. Berichte des Vorstandes
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung
 - a) des Schatzmeisters, b) des übrigen Vorstandes
7. Wahlen
 - a) Präsident
 - b) Schatzmeister
 - c) Referent für Seniorenschach
 - d) Referent für Öffentlichkeitsarbeit
 - e) Referent für Wertungen
- 8 Nachtragshaushaltsplan 2024 und Haushaltsplan 2025
9. Anträge (Es wurden zwei Anträge (Präsidium) fristgerecht eingereicht, 1x zur Finanzordnung, 1x zur LTO)
10. Verschiedenes

Anträge an den Kongress 2024

Antrag zur Finanzordnung

Ergänzung zum Zusatz zur Finanzordnung

Auf Antrag der Funktionswahrnehmer werden folgende Pauschalen gezahlt:

Kommunikationspauschale

(...)

10,00 Euro / Monat: Referent für Mitgliederverwaltung

Energiepauschale:

(...)

5,00 Euro / Monat: Referent für Mitgliederverwaltung

Begründung: Bisher fehlend.

Änderungsantrag zur Turnierordnung

§ 7 (1) Zulassung

Verzichtet in einer Klasse eine spielberechtigte Mannschaft bis zum Meldeschluss auf ihre Teilnahme, verbleibt der beste Absteiger in der Klasse. Verzichtet diese Mannschaft ebenfalls, geht das Recht auf den Nächstplatzierten dieser Liga über. **Es muss aber mindestens die letztplatzierte Mannschaft in der jeweiligen Staffel der Liga absteigen.**

Neuer letzter Satz:

„Sofern in der jeweiligen Liga mit der Regelanzahl von Teams gespielt wurde, kann die letztplatzierte Mannschaft nicht über einen Nachrückerplatz in der Liga verbleiben.“

Begründung:

Der Abstieg ist generell bereits in § 6 (1) und (2) in Absätzen geregelt. In § 7 (1) geht es um einen Verzicht bis Meldeschluss - in § 6 um einen Verzicht nach Meldeschluss.

Eigentlich läuft es immer auf den Stichtag Meldeschluss hinaus. Einige Teams melden sich aber auch erst kurz vorher oder am Meldeschluss-Datum. Dann müssen ggf. wieder Team informiert und gefragt werden. Die erbitten sich dann Bedenkzeit, da sie ja eigentlich abgestiegen sind und jetzt erst einmal ihr Team wieder fragen müssen – alles dann nach Meldeschluss.

Je nachdem, wann eine Mannschaft zurückgezogen wird, kann es also unterschiedliche Absteiger geben. Beste Absteiger haben also eigentlich nach dem Meldeschluss kein Nachrücker-Recht. In der Praxis hat die Spielkommission aber immer die besten Absteiger als Nachrücker gefragt – auch nach Meldeschluss. Deshalb vorab die Information zum Meldeschluss.

Auch ob die Ligen mit der Maximalanzahl der Mannschaften die Saison gespielt hat, ist in diesem Absatz nicht berücksichtigt. Wenn es nur neun Teams gab, hat der Neuntplatzierte keine Chance mehr, als Nachrücker in der Klasse zu bleiben.

Ebenso kann es zu einem „Domino-Effekt“ - zu einer Änderung der Bezirksaufsteiger kommen, wenn kurz vor oder am Meldeschlusstag jemand aus der Verbandsliga verzichtet, dadurch ggf. ein potentieller Absteiger mit seinem nächsten Team bisher Aufsteiger war und dadurch erst auf Bezirksebene der nächste Aufstiegs kandidat gefragt werden muss. Der Meldeschluss kann dann nicht mehr eingehalten werden. Aber auch hier hat die Spielkommission immer einheitlich für einen Aufsteiger aus jedem Bezirk gestimmt.

Ein Absteiger muss aber nicht unbedingt ein Absteiger bleiben, da durch den saisongleichen Aufstieg einer weiteren Mannschaft des Vereins in die entsprechende Liga dieser Verein weiterhin in der bisherigen Liga spielen kann. Konkret : Unabhängig von §7(1) kann das Team aber als Aufsteiger (einer weiteren Mannschaft des Vereins) aus der Verbandsliga in die Landesliga bzw. als gemeldeter Bezirksaufsteiger (einer weiteren Mannschaft des Vereins) in die Verbandsliga doch wieder in der Liga spielen - ebenso durch einen evtl. Freiplatz.

Der letzte Satz §7(1) kann also andere Rechte nicht beschneiden. Zulassung z.B. einer zweiten Mannschaft aus dem Bezirk, die dann das erste Team (das Letzter geworden ist), ersetzt, muss weiterhin möglich sein.

Lisa Sickmann - Deutschlands jüngste WFM!



Das Foto zeigt Lisa bei der EM in der Türkei in der Vorbereitung auf die nächste Partie mit dem DSB-Trainer FM Hendrik Hoffmann aus Leipzig.

Im Februar 2024 konnte Lisa Sickmann vom Lübecker SV die 2100-Elo-Marke knacken und ist mit 13 Jahren nun Deutschlands jüngste "Woman FIDE Master" (WFM) und gleichzeitig in die Top 10 der Weltrangliste (U14girls) vorgedrungen.

Wie war ihr Weg dorthin?

Lisa hat mit 6 Jahren Schach mit dem Computerprogramm „Fritz und Fertig“, welches Ihre Mutter aus der Bücherei gegen Langeweile mitgebracht hatte, alleine gelernt und ist dann direkt von der Schulschach AG zum Segeberger SF gekommen und nach kurzer Zeit beim Lübecker SV gelandet, wo sie seitdem ununterbrochen ihre schachliche Heimat gefunden hat. Langsam aber sicher kristallisierte sich heraus, dass da wohl noch mehr sein muss, als ein reines Hobby, was man hin und wieder mal betreibt. Mit 7 Jahren wurde Lisa in den Landeskader aufgenommen und ist mit 8 zur Weltmeisterschaft nach Spanien gefahren. Mit 10 Jahren folgte bereits ihr erster Deutscher Meistertitel und daraufhin die Aufnahme in den deutschen Bundeskader. Mit 12 Jahren gewann sie ihren zweiten deutschen Meistertitel und es folgte eine Top-10-Platzierung bei der Europameisterschaft in der Türkei. Beim NordWest-Cup in Bad Zwischenahn erspielte Lisa sich mit nun jungen 13 Jahren ihren ersten Sieg gegen einen Großmeister und den WFM-Titel. All das sind ein paar Meilensteine in ihrer noch jungen Schachkarriere.

Wer hat sie eigentlich trainiert bzw. schachlich begleitet?

Über die Jahre waren das: Marcel Klemmer (Schulschach AG Bad Segeberg), Martin Gütschow (Segeberger SF), Michael Weiss (Lübecker SV), Marco Froberg (Lübecker SV), Wolfgang Krüger (Landestrainer SH), Natasa Strizak (Landestrainerin SH), Wolfgang Pajeken (Trainer und FIDE Meister aus Hamburg), Christoph Stäblein (Lübecker SV), Ralf Christ (Lübecker SV), Thomas Thannheiser (Landestrainer SH), Michael Kopylov (Landestrainer SH), Martin Kololli (Lübecker SV), Hendrik Hoffmann (Trainer und FIDE-Meister aus Leipzig), Bernd Vökler (Bundesnachwuchstrainer). Die letzten drei Jahre hat Lisa vorwiegend mit Sergey Ovsejewitsch (ukrainischer Großmeister und ehemaliger Trainer von Vincent Keymer) gearbeitet.

Wie trainiert Lisa zu Hause?

Im Laufe der Jahre hat sich eine gute Aufgabenteilung gezeigt: Die verschiedenen Trainer sind meistens für die Analysen der Partien und dem daraus resultierenden Erkenntnisgewinn zuständig gewesen. Das reine häusliche Schachtraining hat Lisas Vater mit selbst entwickelten Trainingsdatenbanken unterstützt. Lisa selbst trainiert 1-2 Stunden am Tag, abhängig vom aktuellen Schulaufwand 😊.

Macht sie Ausgleichssport?

Ja, Lisa reitet gerne, macht Parcour, spielt Badminton und ist bei der Feuerwehr.

Welche schachlichen Ziele hat Lisa?

GM-Titel!

Magnus Arndt Norddeutscher Blitzmeister!

zwei Berichte erreichten uns:

Bericht von der Norddeutschen Blitz-Einzelmeisterschaft 2024

Am Samstag den 9. März fand die Norddeutsche Blitz-Einzelmeisterschaft zum 46. mal statt. Die sieben Norddeutschen Verbände Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein haben ihre besten Blitzschachspieler nach Potsdam geschickt. Gespielt wurde in der Mensa einer Grundschule, nur etwa einen Kilometer entfernt vom Park Sanssouci.

Magnus Arndt vom SK Doppelbauer Turm Kiel gewann die Meisterschaft und holte somit den Titel nach Schleswig-Holstein. Magnus blieb lange ungeschlagen und erarbeitete sich so schon früh einen komfortablen Vorsprung.

Kaloya Popvasilev aus Bargteheide erreichte bei seiner ersten Teilnahme an diesem Turnier einen beachtlichen 12. Platz. Falko Meyer vom SK Norderstedt landete auf dem 17. Platz.

Taron Khachatryan und Christian Schmidt, beide von Tura Harksheide, erreichten die Plätze 16 und 26 in dem stark besetzten Turnier.

Christian Schmidt

Bericht von der 46. NDBEM 2024:

Von wegen Sanssouci...

Für einen sorgenfreien Samstag hätte man eine Haltestelle mit der Regionalbahn weiterfahren müssen, so gab es statt eines prunkvollen Speisesaals eine Grundschulmensa und statt Trauben in den Mund für mich zu hoch hängende Trauben.

Sorgenvolle Blicke auf unangekündigte Wellenstriks lösten sich rechtzeitig auf, ich war gesundheitlich nicht ganz fit, deshalb aber nicht weniger guten Mutes, das hilft ja manchmal auch beim Fokus und dass man gar nicht erst versucht, etwas besonderes zu spielen, sondern sich auf die Basics konzentriert (schnell ziehen, nichts einstellen).

Schon in Runde 2 oder 3 musste ich mich belehren lassen, eine Regeländerung von vor 3, 5 oder 10 Jahren nicht drauf zu haben; passiert mir auch nicht so häufig.

Über das Turnier performte ich gefühlt stets etwas unter Erwartung, mag aber objektiv nicht sooo schlimm gewesen sein, auch nominell 18. von 27 Teilnehmern zu sein, ist für mich (noch) eher ungewohnt.

Mehr Punkte gehen natürlich immer, insgesamt hielten sich Glück und Unglück einigermaßen die Waage, so dass Platz 17 mit 12/26 unspektakulär aber in Ordnung sind. Von den relevanten erträumbaren Plätzen 7-9 allerdings ganz schön weit weg.

Erfreulich aus Schleswig-holsteinischer Sicht das Superturnier von Magnus Arndt, der vor der Pause so 12,5 aus 13 hatte, gegen die Platzierten 2-6 gewann und überlegen eine Runde vor Schluss neuer Norddeutscher Meister wurde! Herzlichen Glückwunsch auch noch mal auf diesem Wege!

Falko Meyer

46 Norddeutsche Blitz Einzelmeisterschaft Brandenburg 2024

Pl.	Name	Verb.	B-ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	Punkte	S.-B.			
1	Arndt,Magnus	SH	2334	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	21,5	266,00		
2	Schulze,Torben,Dr	NI	2395	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	20,0	230,25		
3	Hampel,Felix	NI	2297	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	19,0	215,75		
4	Abel,Dennes	NI	2459	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	19,0	213,25		
5	Schneider,Ilja	NI	2468	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	18,5	214,75		
6	Berger,Steve	BE	2350	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	17,5	197,25	
7	Garner,Isaac	HH	2279	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	17,0	183,50	
8	Schulz,Karsten	MV	2290	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15,5	192,75	
9	Woelk,Tom-Frederi	HH	2358	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15,5	190,75	
10	Reichmann,Hendrik	MV	2224	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15,5	181,00	
11	Lagunow,Raphael	BE	2407	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15,5	166,00	
12	Popvasiliev,Kaloya	SH	2098	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14,5	175,00	
13	Holinka,Henning	HH	2229	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	41,5	148,25	
14	Poister,Christian	NI	2141	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14,0	154,00	
15	Brüdigam,Martin	BE	2382	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12,0	147,00	
16	Khachatryan,Taron	SH	2105	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12,0	13,50	
17	Meyer,Falko	SH	2215	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12,0	122,25	
18	Richter,Christian	HB	2381	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,5	119,5
19	Tiarks,Jann-Chris	BR	2241	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11,0	106,75
20	Tonndorf,Matthias	NI	2236	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10,5	116,25	
21	Böttcher,Christia	NI	2231	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9,0	101,00	
22	Nöldner,Julian	BE	2097	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9,0	88,75	
23	Beyer,Lorenz	BR	2081	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7,0	71,25	
24	Herrmann,Jakob	MP	1990	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6,0	77,00	
25	Hein,Carsten	BR	2109	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6,0	50,50	
26	Schmidt,Christian	SH	2163	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4,5	34,00	
27	Schmidt,Peter	MP	2062	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3,0	21,25	
28																																				

Die ersten 7 haben sich für die Deutsche Blitz Einzelmeisterschaft 2024 qualifiziert

Die ersten 9 haben sich für die 47. Norddeutsche Blitz Einzelmeisterschaft 2025 in Bremen qualifiziert.



Bundesliga



12. Runde

USV TU Dresden	3 - 5	SC Viernheim	MSA Zugzwang	1½ - 6½	SV Mülheim Nord			
1 Liviu-Dieter Nisipea	0 : 1	Shakhriyar Mamedy	4	2 Dominik Horvath	0 : 1	David Navara	1	
2 Mateusz Bartel	½ : ½	David Anton Guijarr	6	3 David Shengelia	0 : 1	Daniel Dardha	3	
3 Jergus Pechac	½ : ½	Yuriy Kryvoruchko	7	4 Valentin Baidetskyi	0 : 1	Daniel Fridman	4	
4 Peter Michalik	½ : ½	Anton Korobov	8	5 Stefan Bromberger	0 : 1	Liam Vrolijk	6	
6 Roven Vogel	0 : 1	Georg Meier	10	6 Stefan Kindermann	1 : 0	Thomas Beerdsen	7	
9 Uwe Bönsch	½ : ½	Dennis Wagner	11	9 Robert Zysk	½ : ½	Daniel Hausrath	10	
15 Gengchun Wong	½ : ½	Arik Braun	13	10 Arthur Kruckenhaas	0 : 1	Valentin Buckels	12	
17 Ruben Lutz	½ : ½	Rainer Buhmann	14	11 Alexander Raykhm	0 : 1	Dr. Volkmar Dinstu	13	
HSK Lister Turm	2 - 6	Schachfreunde Deizis	Hamburger SK	4 - 4	SC Remagen Sinzig			
3 Anthony Petkidis	0 : 1	Matthias Blübaum	1	3 Rasmus Svane	½ : ½	Antonios Pavlidis	4	
4 Dennes Abel	0 : 1	Dmitrij Kollars	3	4 Frederik Svane	½ : ½	Vojtech Plat	5	
5 Dr. Stefan Walter	0 : 1	Jan Gustafsson	6	7 Luis Engel	1 : 0	Twan Alexander Bu	6	
7 Dr. Torben Schulze	½ : ½	Stepan Zilka	9	9 Gabor Papp	½ : ½	Robin Swinkels	7	
8 Jan Pubantz	0 : 1	Rustem Dautov	10	12 Julian Kramer	½ : ½	Alexandre Dgebuad	10	
9 Johannes von Mett	½ : ½	Andreas Heimann	13	13 Lubomir Ftacnik	½ : ½	Thibaut Vandenbus	11	
11 Felix Hampel	½ : ½	Alexander Graf	14	14 Nico Zwirs	0 : 1	Steven Geirnaert	12	
18 Sreyas Payyappat	½ : ½	Ruben Gideon Köll	17	16 Dirk Sebastian	½ : ½	Tobias Bärwinkel	16	
OSG Baden-Baden	6 - 2	SV Werder Bremen	SK Doppelbauer Tur	4½ - 3½	SC Heimbach-Weis-N			
5 Maxime Vachier-La	½ : ½	Kirill Shevchenko	1	5 Daniil Yuffa	½ : ½	Leon Livaic	1	
6 Vincent Keymer	1 : 0	Laurent Fressinet	4	7 Pawel Teclaf	½ : ½	Martin Krämer	2	
7 Nikita Vitiugov	½ : ½	Alexander Areshch	5	8 Szymon Gumularz	1 : 0	Martin Neugebauer	4	
9 Alexander Donchen	½ : ½	Lucas van Foreest	8	9 David Gavrilescu	0 : 1	Jan Krejci	5	
12 Rustam Kasimdzha	½ : ½	Bobby Sky Cheng	9	10 Nikita Meshkovs	½ : ½	Tomas Polak	6	
13 Michael Adams	1 : 0	Roeland Pruijssers	12	11 Jesper Sondergaard	½ : ½	Tomas Kraus	7	
14 Etienne Bacrot	1 : 0	Nikolas Wachinger	13	13 Marius Fromm	1 : 0	Jorge Joao Viterbo	8	
16 Sergei Movsesian	1 : 0	Spartak Grigorian	14	14 Jakob Leon Pajeke	½ : ½	Lukas Winterberg	9	
SC Ötigheim	4 - 4	SK Kirchweyhe	Tabelle	Sp	MP	BP	BW	
2 Alexander Motylev	½ : ½	Denis Kadric	1	1. SC Viernheim	12	24	70	312
5 Maxime Lagarde	½ : ½	Ante Brkic	2	2. OSG Baden-Baden	12	21	68½	299
7 Christian Bauer	½ : ½	Borki Predojevic	3	3. Schachfreunde Deizisau	12	18	53½	227½
9 Erik Van den Doel	1 : 0	Robert Markus	4	4. SV Werder Bremen	12	17	52	244½
10 Pierre Laurent-Paoli	1 : 0	Hrvoje Stevic	5	5. SK Kirchweyhe	12	16	53½	229
12 Marco Riehle	0 : 1	Zoran Jovanovic	6	6. SC Ötigheim	12	14	48½	217½
14 Hing Ting Lai	0 : 1	Alexandar Kovacevi	7	7. FC Bayern München	12	13	48½	227
15 Timothée Heinz	½ : ½	Robert Zelcic	8	8. SG Solingen	12	12	52½	242½
FC Bayern München	4 - 4	SG Solingen	9. SK Doppelbauer Turm Kiel	12	12	48	215½	
2 Jaime Santos Latas	½ : ½	Markus Ragger	4	10. SV Mülheim Nord	12	10	44½	203
4 Pouya Idani	½ : ½	Erwin L'Ami	5	11. Hamburger SK	12	8	46½	222
6 Valentin Dragnev	0 : 1	Mads Andersen	6	12. USV TU Dresden	12	8	43	192
9 Sebastian Bogner	1 : 0	Loek Van Wely	7	13. SC Heimbach-Weis-Neuwied	12	8	42½	186½
12 Martin Lokander	½ : ½	Jan Smeets	9	14. SC Remagen Sinzig	12	6	39	178
13 Oliver Kurmann	½ : ½	Predrag Nikolic	10	15. MSA Zugzwang	12	4	35½	161½
14 Philip Lindgren	½ : ½	Alexander Nauman	12	16. HSK Lister Turm	12	1	22	98½
16 Makan Rafiee	½ : ½	Jörg Wegerle	15					



Bundesliga



13. Runde

SC Viernheim	5½ - 2½	HSK Lister Turm		SV Mülheim Nord	5½ - 2½	FC Bayern München	
4 Shakhriyar Mamedy	½ : ½	Anthony Petkidis	3	1 David Navara	½ : ½	Jaime Santos Latas	2
6 David Anton Guijarr	1 : 0	Dennes Abel	4	3 Daniel Dardha	1 : 0	Pouya Idani	4
7 Yuriy Kryvoruchko	1 : 0	Dr. Stefan Walter	5	4 Daniel Fridman	½ : ½	Valentin Dragnev	6
8 Anton Korobov	1 : 0	Dr. Torben Schulze	7	6 Liam Vrolijk	1 : 0	Sebastian Bogner	9
10 Georg Meier	0 : 1	Jan Pubantz	8	7 Thomas Beerdsen	½ : ½	Martin Lokander	12
13 Arik Braun	½ : ½	Johannes von Mett	9	10 Daniel Hausrath	½ : ½	Oliver Kurmann	13
14 Rainer Buhmann	½ : ½	Felix Hampel	11	12 Valentin Buckels	1 : 0	Philip Lindgren	14
16 Dinara Wagner	1 : 0	Sreyas Payyappat	18	13 Dr. Volkmar Dinstu	½ : ½	Makan Rafiee	16

Schachfreunde Deizis	3½ - 4½	USV TU Dresden		SC Remagen Sinzig	3 - 5	SK Doppelbauer Tur	
1 Matthias Blübaum	½ : ½	Liviu-Dieter Nisipea	1	4 Antonios Pavlidis	½ : ½	Daniil Yuffa	5
3 Dmitrij Kollars	½ : ½	Mateusz Bartel	2	5 Vojtech Plat	½ : ½	Pawel Teclaf	7
6 Jan Gustafsson	0 : 1	Jergus Pechac	3	6 Twan Alexander Bu	½ : ½	Szymon Gumularz	8
9 Stepan Zilka	1 : 0	Peter Michalik	4	7 Robin Swinkels	0 : 1	David Gavrilescu	9
10 Rustem Dautov	½ : ½	Roven Vogel	6	10 Alexandre Dgebuad	½ : ½	Nikita Meshkovs	10
13 Andreas Heimann	½ : ½	Jens-Uwe Maiwald	8	11 Thibaut Vandenbus	½ : ½	Jesper Sondergaard	11
14 Alexander Graf	½ : ½	Uwe Bönsch	9	12 Steven Geirnaert	½ : ½	Bjorn Moller Ochs	12
17 Ruben Gideon Köll	0 : 1	Gengchun Wong	15	16 Tobias Bärwinkel	0 : 1	Marius Fromm	13

SV Werder Bremen	4½ - 3½	SC Ötigheim		SC Heimbach-Weis-N	4 - 4	Hamburger SK	
1 Kirill Shevchenko	1 : 0	Alexander Motylev	2	1 Leon Livaic	½ : ½	Rasmus Svane	3
4 Laurent Fressinet	½ : ½	Maxime Lagarde	5	2 Martin Krämer	½ : ½	Frederik Svane	4
5 Alexander Areshch	½ : ½	Christian Bauer	7	4 Martin Neugebauer	0 : 1	Luis Engel	7
8 Lucas van Foreest	0 : 1	Erik Van den Doel	9	5 Jan Krejci	0 : 1	Gabor Papp	9
9 Bobby Sky Cheng	½ : ½	Pierre Laurent-Paoli	10	6 Tomas Polak	½ : ½	Jonas Lampert	10
12 Roeland Pruijssers	½ : ½	Marco Riehle	12	7 Tomas Kraus	1 : 0	Julian Kramer	12
13 Nikolas Wachinger	½ : ½	Hing Ting Lai	14	8 Jorge Joao Viterbo	1 : 0	Lubomir Ftacnik	13
14 Spartak Grigorian	1 : 0	Timothée Heinz	15	9 Lukas Winterberg	½ : ½	Nico Zwirs	14

SK Kirchweyhe	3 - 5	OSG Baden-Baden	
1 Denis Kadric	½ : ½	Maxime Vachier-La	5
2 Ante Brkic	½ : ½	Vincent Keymer	6
3 Borki Predojevic	½ : ½	Nikita Vitiugov	7
4 Robert Markus	0 : 1	Alexander Donchen	9
5 Hrvoje Stevic	0 : 1	Rustam Kasimdzha	12
6 Zoran Jovanovic	½ : ½	Michael Adams	13
7 Alexandar Kovacevi	½ : ½	Etienne Bacrot	14
8 Robert Zelcic	½ : ½	Sergei Movsesian	16

SG Solingen	5 - 3	MSA Zugzwang	
4 Markus Ragger	½ : ½	Dominik Horvath	2
5 Erwin L'Ami	1 : 0	David Shengelia	3
6 Mads Andersen	½ : ½	Valentin Baidetskyi	4
7 Loek Van Wely	½ : ½	Stefan Bromberger	5
9 Jan Smeets	½ : ½	Stefan Kindermann	6
10 Predrag Nikolic	½ : ½	Robert Zysk	9
12 Alexander Nauman	½ : ½	Arthur Kruckenhaas	10
15 Jörg Wegerle	1 : 0	Alexander Raykhm	11

Tabelle

	Sp	MP	BP	BW
1. SC Viernheim	13	26	75½	337½
2. OSG Baden-Baden	13	23	73½	321½
3. SV Werder Bremen	13	19	56½	264½
4. Schachfreunde Deizisau	13	18	57	244½
5. SK Kirchweyhe	13	16	56½	242½
6. SG Solingen	13	14	57½	264½
7. SK Doppelbauer Turm Kiel	13	14	53	236½
8. SC Ötigheim	13	14	52	233½
9. FC Bayern München	13	13	51	238
10. SV Mülheim Nord	13	12	50	228
11. USV TU Dresden	13	10	47½	211
12. Hamburger SK	13	9	50½	243
13. SC Heimbach-Weis-Neuwied	13	9	46½	201½
14. SC Remagen Sinzig	13	6	42	193
15. MSA Zugzwang	13	4	38½	175½
16. HSK Lister Turm	13	1	24½	109



2. Bundesliga Nord

9. Runde

SV Glückauf Rüdersd	3½ - 4½	Hamburger SK II	
3 Marcel Kanarek	0 : 1	Konstantin Peyrer	4
5 Kosma Pacan-Milej	½ : ½	Malte Colpe	7
7 Marcin Steczek	0 : 1	Tom-Frederic Woel	8
8 Jakub Maciejczak	1 : 0	Merijn Van Delft	9
9 Piotr Dudzinski	½ : ½	Isaac Garner	11
10 Kamil Szadkowski	½ : ½	Jeremy Hommer	12
11 Maciej Sroczynski	0 : 1	Frank Bracker	13
12 Piotr Mickiewicz	1 : 0	Arne Bracker	16

SF Berlin	4 - 4	FC St. Pauli	
1 Jacek Tomczak	0 : 1	Bartosz Socko	1
2 Wojciech Moranda	½ : ½	Igor Janik	2
3 Arturs Neiksans	1 : 0	Aljoscha Feuerstac	3
4 Felix Blohberger	½ : ½	Benedict Krause	4
5 Tor Fredrik Kaasen	½ : ½	Monika Socko	5
6 Hampus Sörensen	0 : 1	Can Ertan	7
7 Emil Schmidek	½ : ½	Frank Sawatzki	8
8 Krzysztof Jakubows	1 : 0	Fabian Müller	10

SK Zehlendorf	6½ - 1½	HSK Lister Turm II	
3 Robert Baskin	1 : 0	Christian Polster	5
4 Raphael Lagunow	1 : 0	Moritz Gentemann	6
5 Leonid Sawlin	½ : ½	Martin Hörstmann	10
7 Piotr Brodowski	1 : 0	Alexander Antonov	11
8 Kamil Stachowiak	1 : 0	Sebastian Bleecke	12
10 Jakob Meister	½ : ½	Rudi Hörstmann	13
11 Alexander Lagunow	1 : 0	Ritta Yaghy	14
17 Joachim Morczynsk	½ : ½	Mike Bräutigam	16

SC Rotation Pankow	5 - 3	SG AE Magdeburg	
1 Igor Glek	1 : 0	Bennet Biastoch	2
4 Benjamin Dauth	1 : 0	Daniel Malek	3
5 Lars Neumeier	½ : ½	Gordon Andre	4
6 Michael Müller	1 : 0	Tatjana Melamed	6
7 Jörg Seils	0 : 1	Florian Armbrust	7
8 Thomas Guth	1 : 0	Jan Wöllermann	8
11 Detlef Boetzer	½ : ½	Maria Schöne	9
14 Dominic Freyberg	0 : 1	Jens Windelband	15

Tabelle

	Sp	MP	BP	BW
1. FC St. Pauli	8	13	42½	201½
2. SF Berlin	8	13	40½	185
3. SK Zehlendorf	8	11	37	162½
4. SK Doppelbauer Turm Kiel II	8	11	34½	148½
5. Hamburger SK II	8	10	35	168
6. SV Glückauf Rüdersdorf	8	8	37	175
7. SC Rotation Pankow	8	5	26	115
8. SG AE Magdeburg	8	4	23	96
9. HSK Lister Turm II	8	3	23	92
10. Lübecker SV	8	2	21½	96½



2. Bundesliga Nord

10. Runde

Hamburger SK II	1½ - 6½	SF Berlin	
4 Konstantin Peyrer	½ : ½	Jacek Tomczak	1
7 Malte Colpe	½ : ½	Wojciech Moranda	2
8 Tom-Frederic Woel	0 : 1	Arturs Neikšans	3
9 Merijn Van Delft	0 : 1	Felix Blohberger	4
11 Isaac Garner	0 : 1	Tor Fredrik Kaasen	5
12 Jeremy Hommer	0 : 1	Hampus Sörensen	6
13 Frank Bracker	½ : ½	Emil Schmidek	7
16 Arne Bracker	0 : 1	Jonasz Baum	11

FC St. Pauli	5½ - 2½	SV Glückauf Rüdersd	
1 Bartosz Socko	1 : 0	Marcel Kanarek	3
2 Igor Janik	1 : 0	Kosma Pacan-Milej	5
3 Aljoscha Feuerstac	½ : ½	Marcin Steczek	7
4 Benedict Krause	1 : 0	Jakub Maciejczak	8
5 Monika Socko	½ : ½	Piotr Dudzinski	9
7 Can Ertan	1 : 0	Kamil Szadkowski	10
8 Frank Sawatzki	½ : ½	Maciej Sroczynski	11
10 Fabian Müller	0 : 1	Piotr Mickiewicz	12

Lübecker SV	3 - 5	SK Doppelbauer Tur	
1 Sergey Kalinitsche	½ : ½	Filip Boe Olsen	1
4 Frederick Waldhaus	0 : 1	Ashot Parvanyan	2
5 Ullrich Krause	0 : 1	Magnus Arndt	7
6 Dirk Lampe	1 : 0	Daniel Kopylov	8
7 Tom Linus Bosselm	½ : ½	Keyvan Farokhi	10
9 Justus Sommer	0 : 1	Magnus Ermitsch	11
12 Andreas Ilgner	- : +	Mads Boe	13
17 Bruno Engel	1 : 0	Jonas Stegert	18

HSK Lister Turm II	3 - 5	SC Rotation Pankow	
5 Christian Polster	½ : ½	Igor Glek	1
6 Moritz Gentemann	½ : ½	Marcin Szelag	2
10 Martin Hörstmann	0 : 1	Rafal Tomczak	3
11 Alexander Antonov	1 : 0	Benjamin Dauth	4
12 Sebastian Bleecke	0 : 1	Lars Neumeier	5
13 Rudi Hörstmann	½ : ½	Michael Müller	6
14 Ritta Yaghy	0 : 1	Thomas Guth	8
16 Mike Bräutigam	½ : ½	Detlef Boetzer	11

SG AE Magdeburg	2½ - 5½	SK Zehlendorf	
2 Bennet Biastoch	0 : 1	Robert Baskin	3
3 Daniel Malek	0 : 1	Raphael Lagunow	4
4 Gordon Andre	½ : ½	Leonid Sawlin	5
6 Tatjana Melamed	½ : ½	Piotr Brodowski	7
7 Florian Armbrust	½ : ½	Kamil Stachowiak	8
8 Jan Wöllermann	0 : 1	Jakob Meister	10
9 Maria Schöne	0 : 1	Alexander Lagunow	11
15 Jens Windelband	1 : 0	Joachim Morczynsk	17

Tabelle

	Sp	MP	BP	BW
1. FC St. Pauli	9	15	48	230½
2. SF Berlin	9	15	47	212½
3. SK Zehlendorf	9	13	42½	190
4. SK Doppelbauer Turm Kiel II	9	13	39½	172½
5. Hamburger SK II	9	10	36½	176½
6. SV Glückauf Rüdersdorf	9	8	39½	182
7. SC Rotation Pankow	9	7	31	136½
8. SG AE Magdeburg	9	4	25½	104½
9. HSK Lister Turm II	9	3	26	106½
10. Lübecker SV	9	2	24½	108½



Oberliga Nord Nord

7. Runde

FC St. Pauli II	3½ - 4½	SF Schwerin	
2 Martin Voigt	½ : ½	Migchiel de Jong	1
3 Aleksandar Trisic	½ : ½	Jonas Hilwerda	2
4 Giso Jahncke	½ : ½	Hendrik Reichmann	3
5 Jan Priebe	0 : 1	Hannes Leisner	6
6 Ruediger Breyther	½ : ½	Karsten Schulz	7
8 Alvaro Perez de Mi	1 : 0	Arvid Grahl	8
9 Maik Richter	0 : 1	Wilfried Heinsohn	9
11 Andreas Mitscherlin	½ : ½	Ralph Wagner	12

Preetzer TSV	7 - 1	TV Fischbek	
2 Jens Ove Fries-Niel	1 : 0	Jürgen de Voogt	2
3 Uffe Vinter-Schou	½ : ½	Dr. Jakob Kneip	3
6 Kim Henrik Skaanni	1 : 0	Marco Rolf	4
8 Bjarne Light	1 : 0	Carina Brandt	5
10 Matthias Willsch	1 : 0	Alexander Schneid	6
12 Julian Schwarzat	½ : ½	David Serrer	8
13 Esmat Guindy	1 : 0	Nikolas Egelriede	11
14 Prof. Dr. Joachim K	1 : 0	Ceren Sural	15

SC Königsspringer H	5 - 3	SK Doppelbauer Tur	
2 Julian Zimmermann	0 : 1	Mats Beeck	1
3 Dr. Jan Peter Schm	½ : ½	Holger Hebbinghau	4
4 Dr. Max Borgmeyer	½ : ½	Niklas Callsen	5
5 Willi Skibbe	1 : 0	Bülent Saglam	6
6 Joerg Lampe	½ : ½	Matthias Budzyn	8
7 Markus Langmann	1 : 0	Rolf Luckow	11
12 Andrei Hloskovsky	1 : 0	Alexander Petri	12
16 Jochen Cremer	½ : ½	Sebastian Buchholz	14

SK Norderstedt	6 - 2	Schachfreunde HH	
3 Andrey Ostrovskiy	½ : ½	Dusan Nedic	1
4 Lawrence Trent	1 : 0	Dr. Jan-Paul Ritsch	3
5 Michael Kopylov	1 : 0	Uwe Bokelbrink	6
6 Suren Petrosian	1 : 0	Jonas Simon Grem	7
11 Artur Hovhannisyan	1 : 0	Martin Zimmerman	8
12 Oliver Zierke	½ : ½	Florian Kull	11
14 Alfred Parvanyan	1 : 0	Jürgen Dietz	12
15 Ralf Bohnsack	0 : 1	Marc Klünger	13

Hamburger SK III	3½ - 4½	SK Johanneum Eppe	
5 Derek Gaede	½ : ½	Yuri Yakovich	1
6 Henning Holinka	1 : 0	Hannu Wegner	4
8 Fabian Brinkmann	½ : ½	Alexander von Gleib	5
9 Norbert Sehner	½ : ½	Robin Keyser	6
10 Faris Avdic	½ : ½	Ruediger Zart	7
13 Hartmut Zieher	½ : ½	Christoph Schroede	8
14 Norbert Schumache	0 : 1	Frank Behrhorst	9
16 Wolfgang Schellhor	0 : 1	Peter Wirthgen	10

Tabelle

	Sp	MP	BP	BW
1. SK Johanneum Eppendorf	7	12	33	132
2. Schachfreunde HH	7	10	33½	145
3. Preetzer TSV	7	9	30½	133
4. SK Norderstedt	7	8	33½	164½
5. Hamburger SK III	7	7	31	148½
6. SK Doppelbauer Turm Kiel III	7	6	25	112
7. SF Schwerin	7	6	23½	101
8. SC Königsspringer HH	7	5	25	113
9. FC St. Pauli II	7	4	23½	103½
10. TV Fischbek	7	3	21½	107½

Landesliga

Runde 7 am 17. März 2024 10:00 Uhr

Die Runde wurde vom Staffelleiter geprüft und als korrekt eingestuft!

Flensburger SK		-	Lübecker SV III	
1	Bank Friis,Carsten	0-1	Schmidt,Harald	1
2	Tymoshenko,Ihor	½	Frohberg,Marco	3
3	Harutyunyan,Hovhannes	0-1	Besenthal,Klaus-Günther	5
4	Aagaard,Gert	0-1	Neusch,Steffen	6
6	Moysich,Dirk	1-0	Mundt,Alexandra	7
10	Maleska,Dirk	0-1	Negele,Michael	8
20	Fritz,Oliver	0-1	Eisheh,Jens-Tarek	10
22	Wendt,Felix (P)	0-1	Malinowsky,Celina	13
1.5		-	6.5	

SV Bad Schwartau		-	Kieler SG	
1	Schmid,Thomas	½	Ressler,Eckart	1
2	Sallandt,Frido	½	Basey,Matthew	2
3	Masio,Andreas	0-1	Rabe,Klaus	3
6	Schwarz,Oliver	1-0	Bracke,Niels	4
7	Simon,Christopher	1-0	Haertel,Linus	5
8	Müller,Friedrich	0-1	Ueckermann,Stefan	6
11	Schindel,Jaron	½	Terwitte,Heinrich	8
14	Siepelmeier,Frank	0-1	Schmidt,Peter	10
3.5		-	4.5	

SK Doppelbauer Kiel IV		-	MTV Leck	
2	Rieper,Julian	1-0	Prien,Thore	1
3	Nahnsen,Kenneth	½	Hertel,Peter	2
4	Dittrich,Gunnar	0-1	Homuth,Kim	3
5	Shtompel,Yuriy	0-1	Meyer,Thorsten	4
6	Rempe,Jonas	0-1	Osterkorn,Christoph	5
7	Greßmann,Hanna	1-0	Nommensen,Jens	8
11	Bräutigam,Katerina	1-0	Gömer,Henning	9
12	Bräutigam,Alexander	1-0	Kaup,Thomas	11
4.5		-	3.5	

SC Agon Neumünster		-	Lübecker SV II	
1	Hein,Andreas	1-0	Ehrke,Michael	1
3	Haffner,Alexander	0-1	Lindemann,Stefan	4
5	Grohde,Wolfgang	0-1	Stäblein,Christoph	5
6	Maass,Jörg	½	Koop,Thilo	6
7	Grigorian,Michael	½	Sieg,Ulrich	8
8	Harm,Jörg	+/-	Kloerss,Knut	9
18	Priemer,Siegfried	0-1	Reuß,Eckart	10
23	Kopylov,Diana	½	Gerke,Torsten	11
3.5		-	4.5	

SK Norderstedt II		-	SV Bargtheide	
7	Deniz,Mehmet Yavuz	0-1	Popvasilev,Kaloyan	1
8	Eichstädt,Enrico	0-1	Ahlers,Knut	2
11	Wegemund,Hubert	½	Porth,Hartmut	7
13	Nachtkamp,Herbert	0-1	zum Felde,Michael	8
14	Jeske,Uwe	0-1	Jütting,Maximilian	9
15	Schröder,Björn-Andreas	½	Peterwitz,Klaus	10
16	Schäfer,Rüdiger	½	Thanisch,Matthias	11
19	Venzke,Burkart	0-1	Fransson,Till	13
1.5		-	6.5	

Rangliste nach Runde 7

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP	WP	
1	SV Bargtheide	7	13	36.0	151.5	↑
2	Lübecker SV III	7	11	34.0	145.0	
3	Lübecker SV II	7	10	34.0	153.0	
4	SC Agon Neumünster	7	9	30.0	129.5	
5	Flensburger SK	7	7	27.5	134.0	
6	SK Doppelbauer Kiel IV	7	6	27.0	125.0	
7	SV Bad Schwartau	7	4	28.5	128.5	
8	Kieler SG	7	4	22.5	103.0	↕
9	MTV Leck	7	3	23.0	109.5	↕
10	SK Norderstedt II	7	3	17.5	81.0	↕

Ansetzungen Runde 8 am 28. April 2024 10:00 Uhr

Lübecker SV III	-	SV Bargtheide
Lübecker SV II	-	SK Norderstedt II
MTV Leck	-	SC Agon Neumünster
Kieler SG	-	SK Doppelbauer Kiel IV
Flensburger SK	-	SV Bad Schwartau

Staffelleiter

SSH

SSH@schachverband-sh.de

Verbandsliga A

Runde 7 am 17. März 2024 10:00 Uhr

Die Runde wurde vom Staffelleiter geprüft und als korrekt eingestuft!

Schleswiger SV		-	Eckernförder SC	
1	Bendixen,Matthes (P)	½	Deutschbein,Christopher	1
2	Hansen,Andreas	1-0	Homuth,Manfred	2
3	Dann,Dirk	1-0	Töllner,Uwe	3
4	Hansen,Fridolin	1-0	Bernhardt,Gerd	4
5	Rogowski,Marek	1-0	Möller,Rolf	6
7	Lammers,Torsten	½	Ruiz-Hampel,Enrique	7
9	Riha,Peter	0-1	Wiederkehr,Eduard	9
10	Schober,Jochen	½	Koch,Ralf-Johannes	10
5.5		-	2.5	

SC Wrist-Kellinghusen		-	SV Hademarschen	
1	Wulf von Moers,Jens	1-0	Krause,Ingo	1
2	Koop,Sören	1-0	Martens,Dirk	2
4	Kordts,Michael	0-1	Strebel,Michael	3
5	Kondziella,Stephan	½	Kruse,Martin	4
9	Koop,Börge	½	Lewke,Burkhard	5
10	Josuttis,Yorrick	½	Niemöller,Hendrik	8
11	Thomas,Andreas	½	Tiessen,Martin	9
16	Schmidt,Joachim	0-1	Hommel,Jörg	14
4.0		-	4.0	

SG Glückstadt		-	Elmshorner SC II	
1	Kröncke,Manfred	1-0	Priebe,Fabian	3
3	Kock,Stefan	1-0	Landmann,Kian Bennit	6
4	Scheller,Claus-Dieter	0-1	Jasmer,Luca Frederic	7
5	Olde,Henning	1-0	Rennwandt,Dennis Tobias	2
8	Harnau,Frank	½	Sadeghpour,Alireza	17
9	Maag,Hauke	1-0	Wisniewski,Wojciech	18
10	Penkwitz,Markus	1-0	Stange,Christian	21
15	Fock,Patrick	1-0	Schiller,Kasimir	23
6.5		-	1.5	

SF Burg		-	Flensburger SK II	
1	Rosenburg,Thies	0-1	Heinemann,Guido	1
2	Nonnenmacher,Thomas	1-0	Martens,Holger	4
4	Rosenburg,Hauke	1-0	Schmidt,Thomas	5
5	Schäfer,Fjodor	1-0	Kania,Lutz	6
6	Becker,Sönke	1-0	Langner,Michel	7
7	Kühl,Reiner	½	Bandow,Sven	8
8	Harten,Jan	0-1	Christiansen,Nahmen	10
13	Hennig,Jan	0-1	Torlage,Bastian	20
4.5		-	3.5	

Husumer SV		-	Elmshorner SC I	
2	Behnk,Rolf	0-1	Günther,Patrick	1
5	Boyens,Birger	0-1	Rohde,Patrick	3
6	Renken,Tomas	0-1	Fleischer,Andy	4
7	Ohst,Holger	½	Schäfer,Martin	5
9	Walther,Alexander	0-1	Hopson,Kevin Mike	6
10	Lehr,Thomas	0-1	Noldt,Torsten	7
11	Jacobsen,Uwe	0-1	Ivens,Birger	8
13	Förster,Fabio	½	Cording,Harm	10
1.0		-	7.0	

Rangliste nach Runde 7

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP	WP
1	Eckernförder SC	7	10	33.0	134.5
2	Husumer SV	7	10	29.0	111.0
3	SC Wrist-Kellinghusen	7	9	32.5	154.0
4	Elmshorner SC I	7	9	31.5	135.5
5	Schleswiger SV	7	9	30.5	159.5
6	SF Burg	7	9	27.5	137.0
7	SV Hademarschen	7	6	29.0	124.5
8	SG Glückstadt	7	4	27.0	128.5
9	Flensburger SK II	7	4	23.5	91.0
10	Elmshorner SC II	7	0	16.5	84.5

Ansetzungen Runde 8 am 28. April 2024 10:00 Uhr

Eckernförder SC	-	Elmshorner SC I
Flensburger SK II	-	Husumer SV
Elmshorner SC II	-	SF Burg
SV Hademarschen	-	SG Glückstadt
Schleswiger SV	-	SC Wrist-Kellinghusen

Staffelleiter

SSH

SSH@schachverband-sh.de

Verbandsliga B

Runde 7 am 17. März 2024 10:00 Uhr

Die Runde wurde vom Staffelleiter geprüft und als korrekt eingestuft!

Segeberger SF	-	VSF Flintbek
2 Westerhaus, Jonas	1-0	Mohamed, Galal 2
3 Fleischmann, Yannic	½	Richert, Thomas 3
4 Gütschow, Martin	½	Bahr, Torsten 4
6 Griebenow, Jan Luca	½	Henningsen, Ralf 5
7 Wegner, Florian	½	Offen, Jörg 6
13 Haß, Manfred	1-0	Muuss, Klaus 7
14 Ferch, Andreas	½	Kottusch, Dieter 8
15 Sari, Samir	½	Fedke, Hans-Joachim 10
5.0	-	3.0

Lübecker SV IV	-	SV Bad Schwartau II
2 Berdichevskiy, Vyacheslav	+/-	Reinhardt, Johannes 1
4 Gruzmann, Boris	0-1	Gehle, Joshua 2
6 Dörp, Max Marian	0-1	Pöschmann, Jaro 4
8 Rickert, Heiko	+/-	Hausherr, Oliver 5
9 Teska, Andreas	0-1	Janiak, Eryk 7
10 Bohner, Jörg	0-1	Schwerdt, Alwin Elias 9
12 Lübeck, Stephan	0-1	Manz, Lukas 14
14 Herrnkind, Martin	0-1	Deierberg, Simon 15
2.0	-	6.0

Lübecker SV V	-	SK Doppelbauer Kiel V
1 Sahakyan, Mher	0-1	Vollbehr, Bjarne 1
2 Berger, Joachim	½	Schwerdhelm, Christopher 7
4 Mentlein, Horst	½	Hoffmann, Joachim 12
5 Fenski, Matthias	½	Drewek, Roland 14
7 Jakobi, Axel	1-0	Dengler, Norbert 15
8 Wirries, Frank-Michael	1-0	Charchulla, Moritz 19
9 Shirinov, Akif	1-0	Buck, Lars 22
12 Nassat, Vitus	1-0	Farokhi, Afshin 23
5.5	-	2.5

Schwarzenbeker SK	-	TuRa Harksheide
2 Kitschke, Heiko	½	Khachatryan, Taron 2
5 Bollow, Thomas	0-1	Guo, Philipp Ziming 6
6 Kempin, Rüdiger	0-1	Köhler, Inken 7
8 Dürer, Manfred	½	Meiber, Alexander 11
10 Frischmuth, Uwe	0-1	Schabel, Eberhard 13
11 Ditschkuß, Leif	+/-	Petrosyan, Ani 15
12 Pleus, Ansgar	0-1	Nrecaj, Albert 17
16 Kolbe, Günther	1-0	Chen, Harry 20
3.0	-	5.0

Möllner SV 1948 I	-	SV Eutin
1 Krüger, Wolfgang	1-0	Gülke, Volker 2
2 Bodnar, Alexander	½	Langfeldt, Lars 3
4 von Warburg, Joerg	0-1	Ulrich, Andreas 4
5 Lenk, Andreas	½	Heiden, Markus 5
6 Werner, Andreas	½	Bohl, Rolf 6
7 Krohn, Luca Benito	1-0	Gehrmann, Rudolf-Rainer 8
10 Luchs, Manfred	0-1	Schmidt, Frank 9
11 Laue, Jan	0-1	Töpper, Olaf 10
3.5	-	4.5

Rangliste nach Runde 7

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP	WP
1	Segeberger SF	7	10	32.5	136.5
2	Lübecker SV IV	7	10	32.0	138.0
3	TuRa Harksheide	7	9	29.5	145.5
4	SK Doppelbauer Kiel V	7	9	29.0	147.0
5	Lübecker SV V	7	9	29.0	111.5
6	Möllner SV 1948 I	7	8	29.5	152.5
7	SV Bad Schwartau II	7	6	28.0	104.5
8	SV Eutin	7	6	27.0	125.5
9	VSF Flintbek	7	3	23.0	106.0
10	Schwarzenbeker SK	7	0	20.5	93.0

Ansetzungen Runde 8 am 28. April 2024 10:00 Uhr

VSF Flintbek	-	SV Eutin
TuRa Harksheide	-	Möllner SV 1948 I
SK Doppelbauer Kiel V	-	Schwarzenbeker SK
SV Bad Schwartau II	-	Lübecker SV V
Segeberger SF	-	Lübecker SV IV

Staffelleiter

SSH

SSH@schachverband-sh.de

Bezirk Nord

Bezirksliga

SC Tönning	-	Schleswiger SV von 1919	2
bisher kein Ergebnis gemeldet			
MTV Leck 2	-	Husumer SV von 1898	2
2 Kröger,Dieter	½	Raupach,Gregor	4
4 Pettke,Uwe	½	Ahrens,Bernd	5
6 Meinke,Dietlind	½	Lund,Holger	8
7 Sörensen,Helge	1-0	Thomsen,Heiko	10
8 Lorenzen,Peer	½	Quint,Kristopher-Antoniul	3
11 Gaede,Sabian	1-0	Preuß,Richard	15
4.0	-	2.0	
Flensburger SK von 1876	-	SC Schleispringer Kappeln	
5 Jensen,Malte	½	Gombert,Reiner	2
6 Schwarz,Rainer	½	Kläve,Michael	3
7 Panzer,Konrad	0-1	Bücker,Timo	4
8 Schmitt,Michael	½	Ehwalt,Mark	5
9 Thomsen,Sascha	0-1	Nautsch,Thomas	6
10 Kunkel,Wolfgang	1-0	Nehmdahl,Heiko	7
2.5	-	3.5	
Kropper SC	-	TSV Rot-Weiß Niebüll	
1 Jäke,Wilhelm	½	Knütter,Sven	2
2 Millies,Oliver	+/-	Hansen,Dirk	3
3 Benckwitz,Malte	+/-	Jensen,Carsten	4
4 Quiring,Nikolai	1-0	Petersen,Olaf	5
10 Ismail Bagi,Dilshad	0-1	Block,Erich	6
16 Frahm,Klaus	½	Lorenzen,Kay	8
4.0	-	2.0	

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP
1	Kropper SC	5	10	23.5
2	SC Schleispringer Kappe	5	10	22.5
3	MTV Leck 2	5	6	18.5
4	Husumer SV von 1898	5	6	17.5
5	TSV Rot-Weiß Niebüll	5	4	13.0
6	Flensburger SK von 187	5	2	10.0
7	SC Tönning	4	0	6.0
8	Schleswiger SV von 191	4	0	3.0

Bezirksklasse

Schleswiger SV von 1919	-	SG Kappeln/Schwansen	
7 Hansen,Ingo	0-1	Lankisch,Ruben	6
8 Klettke,Simon	0-1	Meyer,Lothar	7
9 Nehrdich,Marlies	0-1	Rieger,Paul	9
13 Wick,Peter	1-0	Stütz,Ole Johannes Carl	13
1.0	-	3.0	
Kropper SC von 1981 3	-	Kropper SC von 1981 2	
2 Schmidt,Manfred	0-1	Richardsen,Richard	4
3 Bunjor,Horst	-/+	Braun,Thomas	5
4 Müller,Michael	1-0	Petersen,Marlon	9
12 Nitz,Malte	1-0	Bendig,Max Aron	8
2.0	-	2.0	

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP
1	SG Kappeln/Schwansen	4	8	11.0
2	Kropper SC von 1981 2	5	5	11.0
3	Kropper SC von 1981 3	5	4	10.5
4	Schleswiger SV von 191	4	1	3.5

Bezirk West

Bezirksliga

SC Büsum	-	Elmshorner SC III	
2 Recklies,Volker	0-1	Kuhlmann,Wolfgang	2
3 Hoffmeister, Frank	0-1	Schwittay,Arnim	5
4 de Martin,Ignacio	1-0	von Koschitzky,Tilo Tobi	63
7 Colijn,Franciscus	½	Heine,Hellmut	7
9 Möller,Rainer	0-1	Rennwandt,Dennis Tobia	20
10 Elsner,Boris	0-1	Ahrens,Hanno	19
12 Hansen,Rainer	+/-	Odor,Levente-Ferenc	21
15 Shamma,Summer	0-1	Göring,Mike	62
2.5	-	5.5	
SV Quickborn I	-	SV VHS Heide	
1 Kakoschke,Dieter	½	Meyer,Jürgen	1
3 Hadlich,Winfried (P)	0-1	Jendrian,Michael	2
27 Priedemann,Michael (P)	+/-	Plate,Pauls	3
5 Runde,Ruslan	+/-	Gehlsen,René	4
6 Schüler,Helmut	0-1	Sahakyan,Samvel	5
8 Jarchow,Andreas	½	Carstens,Hans-Henning	6
9 Möller,Marek	+/-	Schirrmeister,Paul	13
28 Sasse,Conan	1-0	Lenhardt,Josef	15
5.0	-	3.0	
SG Glückstadt II	-	Itzehoer SV I	
1 Maag,Hauke	½	Gondorf,Andreas	1
5 Harnau,Stephan	0-1	Hengst,Egbert	2
7 Rickers,Hilke	0-1	Koch,Sören	3
9 Guminski,Heinz	0-1	Richert,Jochen	4
10 Pooch,Joachim	0-1	Abel,Sascha	5
11 Rickers,Bernhard	0-1	Gronemann,Jörn	7
12 Janus,Hannelore	0-1	Poon,Sheng-Jie Jakob	17
15 Hölck,Matthias	0-1	Reimers,Christine	20
0.5	-	7.5	
SC Wrist-Kellingh.II	-	Uetersener SK	
5 Wasserthal,Matthias	0-1	Röhling,Heiko	1
6 Pollok,Horst	0-1	Heinrich,Sebastian	2
7 Lützen,Werner	0-1	Albers,Friedemann	4
8 Schmidt,Joachim	0-1	Mikonauschke,Matthias	5
9 Möller,Patrick	0-1	Shabani,Shaqir	7
10 Boll,Kai	-/+	Hengesbach,Paul	14
11 Möller,Nadine	½	Boiko,Bogdans	26
12 Möller,Birte	1-0	Hentenaar,Jonathan	27
1.5	-	6.5	
SF Wilsterm.& Itzeh.I	-	SK Brunsbüttel	
2 Trapp,Hannes	1-0	Brümmerstedt,Nico	1
3 Behrend,Björn	½	Bittner,Axel	3
4 Arendt,Thorben	0-1	Muhlack,Dieter	5
6 Oblender,Rudi	½	Ploog,Jakob	7
7 Rose,Simeon	1-0	Brandt,Volker	8
9 Junge,Julia Marie	0-1	Lieb,Max (P)	9
10 Golke,Philipp	1-0	Ackermann,Hans-Christial	3
11 Bartels,Jens	1-0	Holze,Konrad	14
5.0	-	3.0	

Rg Mannschaft	Sp	MP	BP
1 Itzehoer SV I	7	12	44.0
2 SV Quickborn I	7	12	35.0
3 SF Wilsterm.& Itzeh.I	7	10	36.0
4 Uetersener SK	7	10	34.5
5 SK Brunsbüttel	7	7	26.5
6 SG Glückstadt II	7	6	25.5
7 SV VHS Heide	7	5	25.0
8 Elmshorner SC III	7	4	21.5
9 SC Büsum	7	4	19.5
10 SC Wrist-Kellingh.II	7	0	12.5

Bezirksklasse

MTV Barmstedt I	-	SV Hademarschen II	
1 Lübker,Pascal	0-1	Fenske,Paul	4
2 Marotz,Calep Joshua	1-0	Hommel,Jörg	5
3 Faruß,Claus	½	N.N.	
4 Bahrenfuss,Maik Jason	½	Schröder,Heinz-Günter	7
6 Hadlich,Carmen (P)	0-1	Münster,Hannes	13
7 Sümlich,Manfred	½	Niemöller,Levin	15
2.5	-	3.5	

Brett 3: Frank Rußbült

SV Quickborn II	-	Elmshorner SC IV	
4 Ihlenfeldt, Gerhard	½	Harden,Hans-Henning	1
5 Pastorino,Peter	½	Retzke,Siegfried Bruno	2
6 Berber,Theodor	1-0	Schoenfeld,Ralf	3
10 Nünthel,Clemens	½	Stange,Christian	4
13 Retzlaff,Ralf	½	Bräuß,Uwe	5
14 Krohn,Klaus-Jürgen	1-0	Korella,Uwe	6
4.0	-	2.0	

SV Hademarschen II	-	Itzehoer SV II	
4 Fenske,Paul	1-0	Heinrich,Jörg	5
7 Schröder,Heinz-Günter	½	Thiessen,Thomas	7
8 Sievers,Claus-Dieter	0-1	Meier,Rolf	8
10 Wollmann,Georg	0-1	Kastenbein,Rainer	14
13 Münster,Hannes	-/+	Janßen,Henning	19
15 Niemöller,Levin	0-1	Hummel,Hartwig	21
1.5	-	4.5	

SK Kollmar	-	MTV Barmstedt I	
2 Coldewey,Carsten	1-0	Lübker,Pascal	1
3 Becker,Oliver	0-1	Marotz,Calep Joshua	2
4 Müller,Olaf	1-0	Faruß,Claus	3
5 Petersen,Olaf	½	Bahrenfuss,Maik Jason	4
10 Kühl,Jürgen	-/+	Kahns,Christian	5
11 Lühr,Hans-Christopher	0-1	Hadlich,Carmen (P)	6
2.5	-	3.5	

Rg Mannschaft	Sp	MP	BP
1 Itzehoer SV II	6	10	24.0
2 SK Kollmar	6	8	17.5
3 SV Hademarschen II	6	7	20.0
4 SV Quickborn II	6	6	23.0
5 Elmshorner SC IV	6	5	16.0
6 MTV Barmstedt I	6	4	15.0
7 SF Wilsterm.& Itzeh.II	6	2	10.5
8 SV Quickborn III - zurück	0		

SV Quickborn III wurde zurückgezogen.

Bezirk Ost

Bezirksliga A

Segeberger SF II	-	SV Bargtheide II
1 Reinke, Martin	½	Wendriner, Mirco 11
2 Schlüter, Mike	0-1	Schmidt, Daniel 14
3 Reher, Wolfgang	1-0	Fransson, Max 15
12 Henschen, Patrick	1-0	Wollenweber, Lennart 16
14 Schwert, Yannick	-/+	Späte, Peter 17
15 Müller, Dennis	1-0	Aghayari, Farhin 22
21 Thomsen, Thore	½	von Harder, Martin 25
26 Koske, Torsten	0-1	Lossner, Alexander 26
4.0	-	4.0
SK Kaltenkirchen I	-	Lauenburger SV I
2 Bastians, Martin	½	Wiechmann, Michael 1
5 Sicks, Richard	½	Groth, Matthias 3
10 Helmer, Georg	1-0	Nilius, Uwe 4
11 Lanert, Theodor	½	Michels, Stefan 5
13 Pantel, Heinrich	0-1	Reicke, Michael 6
14 Zechel, Rolf-Rüdiger	1-0	Hakopian, Ferdinand 7
17 Dusper, Zdravko	½	Lindges, Claus 8
19 Nowack, Achim	1-0	Bartels, Thomas 9
5.0	-	3.0
Ahrensburger TSV I	-	Lübecker SV VI
1 Buhlmann, Jens	½	Engels, Ruben 2
4 Dettmann, Nils	½	Stülcken, Philipp 3
5 Suchanek, Wolfgang	0-1	Trede, Rouven-Peer 4
6 Dümmke, Jens	½	Hellenbroich, Hanno 8
10 Hilbig, Klaus	0-1	Kutz, Ida Klara 10
11 Glied, Claus-Peter	½	Hellenbroich, Helene 11
13 Hölzel, Gerhard	0-1	Borukhson, Benjamin Joell 12
42 Cwienk, Johannes	0-1	Ho, Joseph 13
2.0	-	6.0
Lübecker SV VII	-	SV Bad Schwartau III
4 Lange, Michael	½	Schwerdt, Anton Gabriel 10
6 Hellenbroich, Yorck	½	Herold, Max 11
7 Lindenberg, Tristan	½	Engeln, Karl 12
8 Holst, Michael	0-1	Schindel, Volker 13
9 Gosch, Stefan	1-0	Hieke, Jonas 14
12 Carstensen, Sebastian	1-0	Albrecht, Jana 19
20 Schnell, Andrea	½	Schliebs, Alexander 30
21 Nissen, Udo	0-1	Hieke, Andrea 35
4.0	-	4.0

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP	WP
1	Lübecker SV VI	7	13	42.0	193.5
2	SV Bargtheide II	7	10	29.5	121.5
3	Lauenburger SV I	7	8	29.0	137.5
4	SK Kaltenkirchen I	7	8	29.0	121.5
5	Lübecker SV VII	7	7	30.0	137.5
6	Ahrensburger TSV I	7	4	21.5	102.0
7	SV Bad Schwartau III	7	3	23.0	106.5
8	Segeberger SF II	7	3	20.0	88.0

Bezirksklasse A

SK Kaltenkirchen II	-	spielfrei
SV Bad Oldesloe I	-	Ratzeburger SC Inselspringe
1 Schneider, Lennart	½	Daum, Heiko 3
3 Kirchner, Philipp	1-0	Ramm, Carsten 5
5 Behsen, Heiko	0-1	Schulze, Robert 7
6 Gödel, Matthias	½	Langer, Till-Bastian 9
8 Rusch, Levi Adrian	1-0	Burmester, Ingo 14
10 Zotchi, Jannick	½	Apolony, Dieter 15
13 Dömer, Daniel	1-0	Kühl, Linda 18
23 Möding, Hannes	0-1	Schliesche, Sam 19
4.5	-	3.5
Schwarzenbeker SK II	-	Lübecker SV X
5 Schuette, Herbert	+/-	Manfredini Paredes, Stefan 2
6 Burmester, Karsten	½	Grose, Jan-Hendrik 3
7 Rai, Mukesh	+/-	Klokow, Jan Oliver 4
9 Segert, Ferdinand	+/-	Rosin, Ida 7
12 Bölcker, Fynn	0-1	Rosin, Thore 8
14 Baer, Helmut	+/-	Gurewitsch, Daniel 11
17 Bartels, Günther	0-1	OConnor, James 12
18 Fisch, Arthur	0-1	Holand, Mattias 19
4.5	-	3.5
Lübecker SV IX	-	Vfl Geesthacht I
1 Weiss, Michael	1-0	Heida, Fabian 1
3 Arnold, Hans	1-0	Potschka, Dieter 2
4 Stomprowski, Eckhard	½	Scheu, Andreas 3
5 Radünz, Horst-Michael	+/-	Fuhrmeister, Bjarne Lukas 4
6 Rieckhoff, Joachim	0-1	Jordt, Andrea 8
7 Blaka, Idriz	1-0	Suzuki, Silvan 9
9 Otto, Tom	1-0	Pham, Minh Duc 11
12 Böttcher, Elke	1-0	Thölke, Tim 13
6.5	-	1.5

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP	WP
1	SK Kaltenkirchen II	6	11	30.5	145.0
2	Lübecker SV IX	6	9	28.5	125.5
3	SV Bad Oldesloe I	6	7	26.5	118.5
4	Ratzeburger SC Inselspringe	6	6	27.0	111.5
5	Schwarzenbeker SK II	6	4	19.5	97.5
6	Lübecker SV X	6	3	21.0	89.0
7	Vfl Geesthacht I	6	2	14.0	68.0

Kreisklasse A

Lübecker SV XII	-	spielfrei	
Möllner SV 1948 II	-	SC Turm Reinfeld I	
1 Guzvic,Dragan	0-1	Adomeit,Sven	2
6 Ruppert,Christian	0-1	Marcic,Marinko	4
7 Voß,Alexander	½	Bauersfeld,Alfons Georg	7
10 Mut,Leon	0-1	Arriens,Klaus-Werner	9
0.5	-	3.5	
SV Bad Schwartau V	-	Ahrensburger TSV II	
bisher kein Ergebnis gemeldet			
SV Bad Oldesloe II	-	Tura Harksheide II	
1 Yüksel,Anja	0-1	Chen,Michelle	13
3 Fischer,Jens	0-1	Wang,Luca	15
4 Walter,Bernd Michael	1-0	Sirapandji,Jimi	23
11 Yüksel,Aran	0-1	Pfeiffer,Juri	30
1.0	-	3.0	
SK Norderstedt III	-	SV Bargteheide III	
bisher kein Ergebnis gemeldet			
Lübecker SV XI	-	SV Eutin II	
4.0	-	0.0	
Heimmannschaft gewinnt kampflos			

Schwartau 5 Ahrensburg 2 verlegt auf den 24.03.
Norderstedt 3 - Bargteheide 3 verlegt

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP	WP
1	Lübecker SV XI	6	11	19.0	41.0
2	SC Turm Reinfeld I	6	10	17.0	41.0
3	SV Bargteheide III	6	8	13.0	34.5
4	Tura Harksheide II	6	7	15.0	25.0
5	SK Norderstedt III	4	7	13.0	30.5
6	Ahrensburger TSV II	5	6	10.5	31.0
7	SV Eutin II	6	6	9.5	22.0
8	Möllner SV 1948 II	7	5	11.5	26.5
9	SV Bad Oldesloe II	6	2	9.5	23.5
10	Lübecker SV XII	6	1	4.5	11.5
11	SV Bad Schwartau V	6	1	4.5	9.5

Bezirk Ost: Strafgeelder Runde 7**Bezirkklasse A:**

Vfl Geesthacht 1 zahlt 5,00 € für das Freilassen von Brett 4.

Lübecker SV 10 zahlt 25,00 € für das Freilassen von Brett 1, 3 und 4.

Bezirk Kiel

Bezirksliga

spielfrei	-	SVg Friedrichsort
SG Phoenix Gettorf	-	VSF Flintbek II
1 Delfs,Jan-Peter	½	Lütt,Dennis 2
2 Haberer,Volker	1-0	Walsdorf,Thomas 3
3 Schulz-Streeck,Sören	0-1	Reimer,Eugen 4
7 Draasch,Heiko	0-1	Fedke,Hans-Joachim 5
8 Ackermann,Jörg Herbert	½	Sellmer,Dirk 6
10 Schulz,Christian	0-1	Martinez-Corrales,Vladim 9
12 Bockelmann,Fred	0-1	Gerull,Dirk 13
16 Pahnke,Beate	1-0	Lund,Thomas 15
3.0	-	5.0

TuS Holtenau	-	SG Schönberg/Hessenstein
1 Höger,Bastian	½	Hartwig,Frank 1
2 Kölln,Rasmus	1-0	Anders,Sönke 3
5 Höger,Detlev	1-0	Busch,Tilo 7
6 Wald,Rainer	1-0	Skibbe,Hannes 10
7 Feldkötter,Michael	0-1	Rusch,Ulf 11
8 Rieneck,Michael	0-1	Haas,Hans-Jürgen 12
10 Kock,Kurt	1-0	Schumacher,Rolf 13
11 Lüßenhopp,Wilfried	1-0	Bestmann,Rudolf 14
5.5	-	2.5

SG Plöner See	-	SC Agon Neumünster II
1 Müller,Winus	1-0	Cerny,Thorsten 1
2 Schmidt,Ralf	0-1	Kosanke,Stefan 2
3 Chod,Bernd	0-1	Rath,Matthias 6
4 Schmidt,Marc	½	Damerow,Bastian 8
5 Eichert,Dieter	0-1	Stehle,Fabian 10
7 Schmidt,Harald	0-1	Clasen,Dietmar 12
8 Alija,Arian	1-0	Ivaska,Romas 14
9 Reimann,Ulrich	1-0	Uschner,Matthias 19
3.5	-	4.5

Kieler SG II	-	Raisdorfer SG
1 Schmidt,Peter	0-1	Papesch,Dennis 1
3 Kropp,Jürgen	½	Ciemnyjewski,Gregor 2
6 Hahne,Hans-Jürgen	1-0	Matzen,Fynn Lasse 7
7 Schramm,Bernd	1-0	Winker,Fabian 11
8 Zimmermann,Manfred	0-1	Korte,Andreas 14
9 Kollhoff,Josef	½	Aguike,Chidera 15
13 Gras,Hans-Joachim	0-1	Harting,Rainer 17
17 Beller,Josef	0-1	Ercan,Eren 18
3.0	-	5.0

Rg Mannschaft	Sp	MP	BP
1 SC Agon Neumünster II	6	16	32.0
2 TuS Holtenau	5	13	24.0
3 Raisdorfer SG	6	12	24.0
4 SVg Friedrichsort	5	12	21.5
5 Kieler SG II	5	11	22.5
6 SG Schönberg/Hessenste	5	9	17.0
7 SG Plöner See	5	8	17.5
8 SG Phoenix Gettorf	6	8	17.5
9 VSF Flintbek II	5	7	16.0

Bezirksklasse B

spielfrei	-	Kieler SG III
SK Doppelbauer (Turm)	-	VSF Flintbek III
5 Sowa,Uwe	½	Martinez-Corrales,Vladim 1
6 Husfeld,Jasper Morten	1-0	Andersen,Frank 2
10 Meyn,Kjell Nikolas	½	Mauch,Wolfgang 3
12 Farokhi,Afshin	½	Gerull,Dirk 6
14 Johnson,Mark	1-0	Lund,Thomas 7
15 Iglanov,Edwin	0-1	Hagedorn,Nils 11
3.5	-	2.5

SG Phoenix Gettorf II	-	SC Agon Neumünster IV
bisher kein Ergebnis gemeldet		

SC BFF Neumünster	-	SC Agon Neumünster III
1 Seifert,Armin	½	Clasen,Dietmar 4
2 Langer,Dirk	0-1	Ivaska,Romas 7
3 Behrendt,Matthias	1-0	Grigorian,Jurij 11
6 Hilper,Gerhard	1-0	Jannsen,Dirk 12
7 Wendler,Klaus	0-1	Lüthje,Yanneck 15
8 Kordowski,Ulrich	0-1	Päpke,Aaron 16
2.5	-	3.5

Raisdorfer SG II	-	Heikendorfer SV
2 Strangalies,Walter	½	Geppert,Frank 2
3 Spieker,Christian	1-0	Hoffmann,Manfred 4
4 Korte,Andreas	½	Feldmann,Wolfgang 6
5 Harting,Rainer	0-1	Borchert,Johann 7
8 Aguike,Chidera	1-0	Petersen,Kay 8
12 Friedrich,Heike	½	Hartendauer,Frank 9
3.5	-	2.5

SG Phoenix Gettorf II - Agon Neumünster IV wird am 12.04 gespielt

Rg Mannschaft	Sp	MP	BP
1 SC Agon Neumünster III	6	17	28.0
2 Heikendorfer SV	6	15	20.5
3 Raisdorfer SG II	5	13	18.0
4 Kieler SG III	5	12	17.0
5 SK Doppelbauer (Turm)	6	10	14.0
6 SC BFF Neumünster	5	8	13.5
7 SC Agon Neumünster IV	4	8	12.0
8 VSF Flintbek III	5	5	9.0
9 SG Phoenix Gettorf II	4	3	6.0

Bezirksklasse D

spielfrei	-	SG Kiel von 1952
SG Plöner See II	-	VSF Flintbek IV
1 Peci,Shagin	1-0	Keir,Robin 9
3 Lejeune,Rainer	0-1	Wieser,Hans-Joachim 12
5 Wilke,Harald	½	Oberem,Karl Thomas 13
11 Hof,Walter	½	Römer,Jan 20
2.0	-	2.0

SC Agon Neumünster V		-	SG Schönberg/Hessenstein I	
5 Rummey,Siegfried	0-1		Skibbe,Hannes	2
7 Christiansen,Henning	0-1		Haas,Hans-Jürgen	4
12 Stegert,Noah Niclas	1-0		Schumacher,Rolf	5
14 Hein,Dietmar	1-0		Bestmann,Rudolf	6
2.0		-	2.0	
Raisdorfer SG III		-	Kieler SG IV	
10 Tag,Holger	0-1		Beller,Josef	2
11 Rothe,Justin	0-1		Ruhberg,Hartwig	5
12 Petsch,Yannes	0-1		Maart,Hagen	7
16 Bradtke,Sabine	0-1		Rehder,Phillip	8
0.0		-	4.0	

Rg	Mannschaft	Sp	MP	BP
1	Kieler SG IV	6	14	15.0
2	SC Agon Neumünster V	5	14	12.5
3	SG Kiel von 1952	5	13	14.5
4	SG Schönberg/Hessenste	5	9	11.0
5	Raisdorfer SG III	5	8	8.5
6	VSF Flintbek IV	5	6	6.0
7	SG Plöner See II	5	5	4.5

Schachjugend Schleswig-Holstein

Berichte zur Jugendversammlung 2024

Rechenschaftsbericht 1. Vorsitzender – Maximilian Rützler

Veranstaltungen

Die Landesjugendindividualmeisterschaften sind auch 2023 ein fester Bestandteil meines Terminkalenders gewesen. Wie zu Beginn meiner ehrenamtlichen Tätigkeit für die Schachjugend wieder als Schiedsrichter. Die LJEM ist auf bestem Wege die Zahlen der jüngsten Vergangenheit einzustellen und zu übertreffen. Eine insgesamt sehr erfreuliche Entwicklung.

Das geplante Sommeropen 2023, welches in Lübeck stattfinden sollte, musste aufgrund der fehlerhaft und nicht zu leistenden Versicherungen, welche von der Stadt Lübeck abgerufen wurden, ersatzlos entfallen.

DSJ Jugendversammlung

Gemeinsam mit Anna-Blume und Vanessa habe ich die Bundesjugendversammlung besucht und dort die SJSH vertreten. Ein ausführlicher Bericht kann der Webseite entnommen werden.

Schiedsgericht & Rechtliches

Als Vorsitzender habe ich mich auch den Beschwerden und Protestfällen angenommen.

Hier gab es zwei Vorfälle:

Einen Protestfall gab es nach dem letzten Spieltag der Jugendlandesliga 23/24, bei der unklar war, ob der SC AGON Neumünster als Viertplatzierter direkter Aufsteiger in die Jugendbundesliga Nord ist, da die Plätze 1-3 Zweitvertretungen waren und demzufolge nicht aufsteigen durften, oder ob lediglich ein Recht zum Stichkampf gegen den besten schleswig-holsteinischen Absteiger der Jugendbundesliga Nord bestand.

Im Vorstand haben wir die Meinung vertreten, dass ein Stichkampf entscheiden müsse. Diese Entscheidung bestätigte das Schiedsgericht der SJSH zunächst, ehe das Schiedsgericht des SVSH diese Entscheidung zurückwies. Um zukünftige gleich gelegene Unklarheiten zu bereinigen, haben wir diesbezüglich für diese Jugendversammlung einen Antrag zur Turnierordnung vorbereitet.

Unabhängig vom Ausgang des Protests, wird die Frage aufgeworfen, welche Notwendigkeit ein Schiedsgericht der SJSH hat, wenn am Ende das Schiedsgericht des SVSH entscheidet. Eingeführt wurde das Schiedsgericht der SJSH um Entscheidungen in der Jugend treffen zu können. Dieser Umstand bedarf einer weiteren Befassung um zukünftig zu verhindern, dass

sich gleich zwei Schiedsgerichte im Detail mit dem gleichen Sachverhalt beschäftigen müssen.

Die SJSH wurde nach Zusendung der Annahmen und Ablehnungen der Punktekatologe 2024 von einem Verein dazu aufgefordert, die Punktekatologe einer Altersklasse herauszugeben bzw. zu veröffentlichen. Diesem Wunsch sind wir nicht gefolgt. In den Vorjahren ist ein solches Prozedere nicht angewandt worden. Die Berufung des Vereins, dass dies verpflichtend sei und die Turnierordnung es so hergäbe, ist unserer Auffassung nach nicht nachvollziehbar.

In diesem Zusammenhang wurden Lukas Mandelkow als Spielleiter Einzel und Christian Lohrie als Turnierleiter der LJEM, welche mit der Auswertung der Katologe betraut waren, vorgeworfen, es gäbe mit Sicherheit einen triftigen Grund diese geheim zu halten.

Natürlich nehmen wir Vorwürfe ernst, so dass wir uns überlegt haben, wie wir den Sachverhalt transparent aufklären können und aufzeigen können, dass nachvollziehbar gehandelt wurde.

Deshalb haben wir eine Prüfungskommission eingesetzt für die ich Britta Leib, Nicole Hellenbroich und Malte Ibs gewinnen konnte. Diese werden unabhängig vom Vorstand den Ablauf und die Punktekatologe überprüfen und eine Handlungsempfehlung für die Folgejahre erarbeiten. Ich danke ihnen schon jetzt für diese ehrenamtliche Arbeit.

Repräsentatives & Gremienarbeit

An der Seite von Fabian Winker leite ich diverse Lehrgänge zur Lizenzerlangung des Regionalen Schiedsrichters. Darunter fiel in 2023 auch ein Lehrgang für die Deutsche Schachjugend in Willingen. Dort hatte ich einen regen Austausch mit Ausbildern und Dozierenden aus anderen Landesverbänden. Dieser Austausch hat nochmal dafür gesorgt die Ausbildung bei uns zu verbessern. Die Anzahl der Schiedsrichter*innen in unserem Landesverband ist zunehmend. Davon profitieren wir maßgeblich indem wir u.a. im Rahmen der LJEM im Schiedsrichterteam nur noch qualifiziertes, sprich lizenziertes Personal einsetzen.

Des Weiteren war ich ein weiteres Jahr Mitglied im Arbeitskreis Spielbetrieb der DSJ (AKS). Durch den Arbeitskreis bin ich stets auf dem Laufenden was Themen wie den nationalen Spielbetrieb oder überregionale Regelungen unseres Spiels betrifft.

Schachverband Schleswig-Holstein (SVSH)

Die Zusammenarbeit der SJSH und des SVSH ist als kaum existent zu bezeichnen. Außer meiner

Kommunikation mit dem Ausbildungsreferenten ist für die SJSH lediglich im Bereich der Spielkommission und im Leistungssportressort Aktivität des SVSH sichtbar.

Mit dem Präsidenten, Dirk Martens, hatte ich im vergangenen Jahr zu zwei Themen Kontakt. Zum einen betreffs des Schiedsgerichtsverfahrens (s.o.) und zum anderen betreffs eines Sonderzuschusses zur DLM um die Kosten unserer Teilnehmenden zu reduzieren.

Den Zuschuss haben wir trotz Verabschiedung im Präsidium nicht erhalten, konnten aufgrund eines sehr positiven Geschäftsjahres und ungeplanten Einsparungen aber selber den Eigenanteil der SJSH erhöhen und damit die Kosten der Teilnehmenden senken. Schlussendlich haben wir den Verzicht auf den Zuschuss erklärt.

Betreffs Vorstandssitzungen hätte ich mir deutlich mehr gewünscht und habe dies auch offensiv vorgetragen.

Sonstiges

Innerhalb des letzten Jahres hat sich der Ton der Kommunikation zugespitzt. Dies betrifft sowohl Konversationen zwischen Vereinsmitgliedern und ihren Trainern, Vereinsverantwortliche untereinander und auch Vereinsverantwortliche und Vorstandsmitglieder der SJSH. In diesem Zusammenhang wollen wir uns nicht außen vor lassen, mit Sicherheit treffen auch wir manchmal nicht den richtigen Ton, überspitzen oder geben unseren Emotionen nach.

Es ist aber leider so, dass eine Vielzahl an Konversationen in Konflikte, oft persönlicher Natur, umschlagen. Teils auch ausgeführt auf dem Rücken der Kinder und Jugendlichen, denen wir alle mit unserem Engagement dienen wollen.

Ich bitte euch darum euch alle kritisch zu hinterfragen, zu prüfen, ob ihr euch vielleicht angesprochen fühlt und anschließend zu schauen, wie das oben beschriebene Verhalten abgestellt bzw. verringert werden kann.

Als engagierte Ehrenamtliche haben wir eine Vorbildfunktion und müssen nicht zuletzt aufgrund unserer exponierten Haltung höhere Ansprüche an uns stellen. Gegenseitiger Respekt, Empathie und die Fähigkeit andere Meinungen zuzulassen sollen und wollen wir unseren Kindern und Jugendlichen vorleben und ich bin dankbar für jeden von euch, der mich in diesem Ansinnen unterstützen mag.

Dies wird, da ich mich nicht noch einmal zur Wahl stellen werde, erstmal mein letzter Rechenschaftsbericht sein. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen um mich bei all denjenigen zu bedanken, die mich über meine Zeit im Vorstand der SJSH begleitet und unterstützt haben. Ebenso möchte ich mich bei allen Vereinsvertretern und übrigen Ehrenamtlichen bedanken, die ihre Zeit im Sinne der Jugendarbeit und unseres schönes Spiel einsetzen. Es war mir eine Freude!

Rechenschaftsbericht 2. Vorsitzende – Anna-Blume Giede

Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft

Bei der DJEM 2023 habe ich erneut Malte bei der Delegationsleitung, primär bei der Öffentlichkeitsarbeit, unterstützt und war als Trainerin vor Ort. Hervorzuheben sind der 3. Platz von Keyvan Farokhi (U18), der 5. Platz von Magnus Ermitsch (U14) und der 4. Platz von Oscar Reese (U8). Besonders erfreulich sind die Ergebnisse in der U14 mit drei Top-10-Platzierungen (Magnus Ermitsch, Justus Sommer, Levi Malinowsky).

Deutsche Ländermeisterschaft

Ich habe die Teilnahme unseres Teams an der Deutschen Ländermeisterschaft organisiert, die 2023 in Hannover stattfand. Es spielten Keyvan Farokhi, Tom Linus Bosselmann, Levi Malinowsky, Philipp Ziming Guo, Justus Sommer, Ornella Falke, Katerina Bräutigam, Lisa Sickmann, Theodor Lanert und Mane Margaryan. Das Team startete von Platz 6 der Startrangliste und erreichte den 5. Platz. Die Betreuung übernahmen Thomas Thannheiser und Irina Bräutigam.

Jugendmannschaftspokal

Ich habe den Jugendmannschaftspokal 2023/24 organisiert, dessen Finale am 27.04. stattfinden wird. Die zentrale erste Runde wurde vom SV Bad Oldesloe ausgerichtet, die Turnierleitung vor Ort übernahm Knut Ahlers.

Landesschnellschachmeisterschaft und Landesblitzmeisterschaft

Gemeinsam mit Celina habe ich die LJSSEM (M) und LJBEM organisiert. Die Ausrichtung übernahm der Lübecker SV, der wie in den vergangenen Jahren sehr gute Spielbedingungen bot. An der LJSSEM nahmen 61 Spieler*innen teil, an der LJBEM nahmen 34 Spieler*innen teil. Die neuen Landesmeister im Schnellschach sind Levi Adrian Rusch (u10), Alexander Bräutigam (u14) und Ruben Engels (u20). Bei der LJBEM setzten sich Toshiya Aguike (u10), Theodor Lanert (u14) und Lukas Manz (u20) durch.

Vorstands-Wochenende

Im Dezember fand ein Vorstands-Wochenende statt, an dem Mitglieder des Vorstands und weitere Interessierte teilnahmen. Da einige Vorstandsmitglieder aufbauen, haben wir hierbei gemeinsam für 2024 geplant und neue Personen gewinnen können, die motiviert sind, sich in den Vorstand wählen zu lassen.

Sonstiges

Ich habe weiterhin den Instagram-Account geleitet und auch teilweise die Website verwaltet. Ich war als Teamerin/Schiedsrichterin bei verschiedenen Veranstaltungen (LJEM, LVM, DVM) aktiv, außerdem habe ich an der DSJ-Akademie teilgenommen und dort gemeinsam mit Finn Christopher Petersen einen Workshop geleitet. Gemeinsam mit Maximilian und Vanessa werde ich die DSJ-Jugendversammlung im März 2024 besuchen.

Rechenschaftsbericht Spielleiter Einzel – Lukas Mandelkow

LJEM

Ich habe mich hauptsächlich um die Organisation der LJEM gekümmert. Letztes Jahr war es endlich wieder ein größeres Turnier, so wie wir es vor Corona hatten, und bei den derzeitig steigenden Anmeldezahlen, sind wir wieder auf einem guten Weg.

Zur diesjährigen LJEM werde ich selbst auch wieder vor Ort sein, als Teamer das Turnier leiten und die Anderen unterstützen.

Im Vorfelde war ich ebenfalls wieder Teil des Gremiums, welches für die Verteilung der Wildcard zuständig ist.

Neben der Organisation der LJEM beschäftigen mich noch zwei weitere Punkte:

Zum einen geht es um die Mädchenklassen. Die Frage ist, ob man nicht den Turniermodus wechseln sollte. Leider ist der Anteil der Spielerinnen noch nicht so groß und es kann schnell dazu führen, dass die U10w und U12w zusammengelegt werden, um ein ordentliches Turnier spielen zu können. Eine Idee wäre somit hier die Rundenzahl auf 7 zu verringern.

Die andere Sache ist der Spielort, ob man den zukünftig wechseln muss. Der Grund dafür sind die fallenden Zahlen der Bettenbelegung. Das KiekIn baut seit einigen Jahren ihre Zimmer immer weiter um und es werden Stück für Stück weniger Betten. Dazu kommt die geringe Anzahl an bezahlbaren Vereinsräumen. Deswegen werde ich sehr wahrscheinlich damit anfangen, andere Optionen mir anzusehen, die in Frage kommen würden.

Rechenschaftsbericht kommissarischer Spielleiter Mannschaft – Christian Lohrie

Tätigkeitszeitraum

Seit dem 14.01.2024 verwalte ich kommissarisch den Posten des Spielleiters Mannschaft.

Jugendligen

Die Jugendverbandsligen wurden regulär beendet. Die Teilnahme von nur 10 Mannschaften legt eine sehr geringe Akzeptanz der Ligen aus entweder sportlicher oder organisatorischer Sicht nahe. Hinzukommt der unglücklich Rückzug der 11. gemeldeten Mannschaft, welcher für die zwei unglücklichen 5er Ligen verantwortlich war.

Die Jugendlandesliga wird im Rahmen des regulären Turnierbetriebs weiter durchgeführt.

Jugendmannschaftspokal 2023/2024

Der Jugendmannschaftspokal ist zum derzeitigen Stand bis zu den Halbfinals ausgetragen. Die Weiterbetreuung des Turniers verbleibt aus technischen Gründen bei mir.

Landesvereinsmeisterschaft 2024

Für die Landesvereinsmeisterschaft 2024 wird derzeit noch nach Ausrichtern gesucht. Die Meisterschaft ist für den 08.06.2024 geplant.

Rechenschaftsbericht Referentin für Öffentlichkeitsarbeit – Susanna Margaryan

Deutsche Jugendmeisterschaften

Während der Deutschen Jugendmeisterschaften habe ich an einigen Tagen die Öffentlichkeitsarbeit anhand von Berichten vervollständigt.

Außerdem habe ich vor- und nach der Meisterschaft mit der Berichterstattung der U12 und U12w geschrieben.

LVM

Die LVM fand 2023 kurz nach der DJEM in Elmshorn statt.

Da dieses Turnier in Elmshorn stattfand, konnte ich direkt vor Ort sein und zuschauen und mithelfen.

So habe ich mich auch darum gekümmert, möglichst von jedem Team für die Berichterstattungen Bilder zu machen.

Ich habe ebenfalls dazu den Abschlussbericht geschrieben und veröffentlicht.

World Youth U16 Olympiad

Hauptfokus lag hier auf Magnus Ermitsch, da er als einziger Spieler aus Schleswig-Holstein vertreten war im Team.

Zu dieser Meisterschaft schrieb ich den Abschlussbericht

Vorstandswochende

Ich war als Teil vom Vorstand beim Vorstandswochenende in Lübeck mitte Dezember dabei und hierbei sind wir auf Ideen, Projekte und Ziele eingegangen wie z.B. die Gestaltung der Berichterstattung vor-, während und nach der DVM.

DVM

Die Öffentlichkeitsarbeit bei der DVM lief gut, vor allem war ich selbst Spielerin dort.

Ich verfasste dort die Berichte für Tag 1 und 2 und abschließend auch den Endbericht.

Rechenschaftsbericht Schulschachreferent – Dennis Papesch

Deutsche Schulschachmeisterschaften 2023

Alle Teams, welchen den deutschen Schulschachmeisterschaften 2023 zusagten, nahmen ihre Teilnahme wahr und repräsentierten Schleswig-Holstein auf den entsprechenden Veranstaltungen. Folgende Ergebnisse wurden dabei erzielt:

WK G (56 Teams)

6. Platz: Stadtschule Bad Oldesloe
21. Platz: Grundschule Lauerholz Lübeck
43. Platz: Adolf-Reichwein-Schule Kiel

WK G M (19 Teams)

14. Platz: Schule am Stadtpark Lübeck

WK IV (35 Teams)

19. Platz: Katharineum zu Lübeck

22. Platz: Gymnasium Wellingdorf Kiel

WK III (18 Teams)

14. Platz: Johanneum zu Lübeck

WK II (18 Teams)

15. Platz: Ernestinenschule Lübeck

WK M (19 Teams)

14. Platz: Gymnasium Wellingdorf Kiel

Im Grundschulbereich sowie in der WK IV befanden wir uns im bundesweiten Vergleich also im (oberen) Mittelfeld, bei den älteren Schülerinnen und Schülern landeten wir etwas weiter hinten.

Ausblick auf dieses Jahr: für die Qualifikationsplätze der Deutschen Meisterschaften siehe Landesschulschachmeisterschaften 2024.

Schulschachpatentkurse

Zusammen mit Heike Friedrich im Namen der Kieler Schulschachinitiative e.V. leitete in den vergangenen zwölf Monaten zwei Schulschachpatentkurse in Schleswig-Holstein: Am 01./02.07.2023 fand dieser Lehrgang in Kiel statt und am 09./10.03.2024 in Lübeck. Mehrere Teilnehmende am Kurs in Kiel gründeten im weiteren Verlauf der Zeit Schach-AGs an verschiedenen Schulen, unter anderem in Preetz und Kiel. Nachfrage, Bedarf und potentielle Anwendungsorte sind demnach vorhanden.

Ausblick auf die nächsten zwölf Monate: Auch in absehbarer Zeit möchte ich/möchten wir weitere Schulschachpatentkurse anbieten, die Nachfrage ist weiterhin vorhanden, wie ich von verschiedenen Seiten zu hören bekomme.

Deutscher Schulschachkongress in Erlangen

Vom 10. bis zum 12. November fand in Erlangen der Deutsche Schulschachkongress statt, an welchem ich teilnahm und auch einen ausführlichen Bericht auf der Homepage der Schachjugend Schleswig-Holstein veröffentlichte. Neben den Workshops fanden auch ein Treffen des AK Schulschach sowie ein Meeting der anwesenden Landesreferenten statt. Große Gesprächsthemen bildeten dabei die Anträge, die wir auf der Jahreshauptversammlung des DSJ stellten (und dort größtenteils wieder zurückzogen).

Stand jetzt ist noch nicht bekannt, an welchem Ort und zur welchen Zeit der diesjährige Kongress stattfinden wird. Zu diesem mehrtägigen Event sind jedoch nicht nur „offizielle Funktionäre“ willkommen, sondern alle am Schulschach interessierten Menschen.

Deutscher Schulteamb-Cup 2024

Anfang des Jahres fand im Internet auf Lichess.org erneut der Deutsche Schulteamb-Cup statt, an welchem einige Schulen auch aus Schleswig-Holstein teilnahmen.

WK G (23 Teams)

10. Platz: Stadtschule Bad Oldesloe

12. Platz: Adolf-Reichwein-Schule Kiel

22. Platz: Adolf-Reichwein-Schule Kiel II

WK G (7 Teams)

7. Platz: Adolf-Reichwein-Schule Kiel

WK III (17 Teams)

3. Platz: Gymnasium Wellingdorf Kiel

WK I (12 Teams)

1. Platz: Klaus-Groth-Schule Neumünster

Der Deutsche Schulteamb-Cup wurde noch in weiteren Wertungsklassen ausgespielt, dort nahmen allerdings keine Teams aus Schleswig-Holstein dran teil.

Die geringe Beteiligung ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Zum Einen rührte ich nicht so stark die Werbetrommel, wie ich es mir vor einem Jahr vornahm, sodass womöglich viele Schulen gar nicht mitbekamen, dass diese Veranstaltung existiert. Auf der anderen Seite befindet sich das Interesse am Internetschach auf dem absteigenden Ast – zumindest im Vergleich zu den Coronajahren 2020 – 2022 (die DSOL zum Beispiel wurde ja gar nicht mehr angeboten). Dieses Phänomen ist nicht nur landesweit, sondern auf der gesamten Bundesebene wahrzunehmen.

Auch im nächsten Jahr wird aller Voraussicht nach der Deutsche Schulteamb-Cup erneut stattfinden, dann erneut im Januar 2024.

Landesschulschachmeisterschaften 2024

Hierzu kann ich positiv lediglich vermerken, dass sie stattfanden. Aber auch in diesem Jahr waren die Bedingungen alles andere als optimal. Dies fing an mit Planungsverzögerungen seitens der ausrichtenden Schule, der GGS Einfeld, weil die Schulleitung sich mehrere Monate lang außer Dienst befand. Der zweite große Streitpunkt war der Ablauf der Veranstaltung selbst, welcher zum Teil als absolut chaotisch wahrgenommen wurde. Der Hauptgrund darin bestand an der sehr dünnen Personaldecke, welche auch schon im vergangenen Jahr zu Problemen führte.

Es gab noch viele weitere kleine Reibungspunkte, die ich zur Kenntnis nahm und im nächsten Jahr verbessert werden müssen.

Kritische Stimmen zum Ablauf des Turniers äußerten bereits mir gegenüber auf mehreren Kanälen ihren Unmut. Hierbei wurde auch mehrmals der restliche Vorstand der SJSH erwähnt, welcher mit Ausnahme von Taron und mir nicht bei dieser Veranstaltung teilnahm. Deutlich milder kam meine Wenigkeit davon (zumindest meine Wahrnehmung) – ein bisschen zu Unrecht, wie ich finde.

Natürlich überraschte es mich auch, dass viele Mitglieder des Vorstands nicht als Helfende an dem Turnier anwesend waren – ich glaube bei drei oder vier weiteren Orga-Personen wären diese Kritikpunkte gar nicht aufgekommen. Oder das auf die Anfrage des gesamten weiteren Teams der LJEM sowie einem öffentlichen Aufruf kaum Resonanz zurück kam. Auf

der anderen Seite muss ich mir auch eingestehen, dass Nachfragen 2,5 Wochen vor Turnierveranstaltung vielleicht einfach zu wenig sind – selbst wenn der Termin seit Jahren feststeht (erster Samstag im März).

Die Qualifikanten auf der LSSM für die Deutsche Schulschachmeisterschaften 2024 sind:

Grundschulen

Grundschule Lauerholz I, Stadtschule Bad Oldesloe I, Schule am Stadtpark I

WK IV

Gymnasium Wellingdorf, Theodor-Mommsen-Schule Bad Oldesloe

WK III

Max-Planck-Schule Kiel

WK II

Ernestinenschule Lübeck

WK G M

Adolf-Reichwein-Schule Kiel

WK M

Leibniz-Gymnasium Bad Schwartau, Immanuel-Kant-Schule Neumünster (Ausrichterfreiplatz)

bisher bestätigten noch nicht alle Schulen, dass sie ihre Plätze wahrnehmen, die Immanuel-Kant-Schule Neumünster zog in der WK M zurück.

Ausblick auf die nächste Landesschulschachmeisterschaft:

Mit der Schule in Einfeld ist ein ausführlicheres Treffen geplant, um die Landesschulschachmeisterschaften Revue passieren zu lassen. Die GGS Einfeld hat zudem auch in den Folgejahren Interesse daran, die Ausrichtungsstätte zu stellen.

Eine Idee, welche im Raum steht, ist die Aufteilung der Landesschulschachmeisterschaften auf zwei Tage. Dann sollen an einem Tag die Grundschulen alleine spielen, während die weiterführenden Schulen einen Tag später oder früher das Turnier ausspielen. Dieser Plan klingt für mich erst einmal interessant, weil damit die Organisatoren deutlich entlastet werden und es weniger Personal direkt vor Ort braucht. Dazu benötigt es jedoch meiner Meinung nach eine mehrheitliche Befürwortung von den teilnehmenden Schulen.

Weitere Tätigkeitsbereiche im Schulschach

Wie bereits mehrmals in diesem Bericht durchklang, bin ich auch in anderen Schulschachorganisationen involviert. Vorrangig sei die Kieler Schulschachinitiative e.V. erwähnt, dessen erster Vorsitzender ich bin und Turniere organisiere – dazu gehören unter anderem das jährlich stattfindende Nikolausturnier in Kiel sowie im April 2024 die Deutsche Schulschachmeisterschaften der Mädchen. Auf nationaler Ebene bin ich regelmäßig im AK Schulschach tätig sowie im Lehrteam der Deutschen Schulschachstiftung, um die Schulschachpatent auszustellen.

Ausblick auf das nächste Jahr:

Der erste Schritt – und Grundbedingung für die weitere Arbeit – ist natürlich eine Wiederwahl. Ich stelle mich

erneut auf, sehe jedoch eine Wiederwahl nach dieser Landesschulschachmeisterschaft nicht unbedingt als gesichert an.

Ansonsten möchte ich im nächsten Jahr ungefähr mein Pensum im selben Umfang anbieten wie in den letzten zwölf Monaten und aus den Fehlern lernen (viele davon liegen wohl auch in der Kommunikation). Falls es noch weitere Projekte geben sollte, die im Bereich Schulschach von uns in die Hand genommen werden sollen, schreibt dazu auch gerne eine E-Mail an meine Vorstandsadresse.

Rechenschaftsbericht Mädchenschachreferentin – Celina Malinowsky

Grand Prix Serie 2023

Meine Haupttätigkeit war die Ausrichtung bzw. Organisation der Grand Prix Serie 2023. Dazu gehörten Absprachen mit den ausrichtenden Vereinen, die Verwaltung der Grand-Prix Seite und die Auswertung der einzelnen Turniere sowie die Gesamtauswertung. Für den vollständigen Abschluss der Serie folgt noch ein Abschlussbericht meinerseits und die Siegerehrung der Bestplatziertesten auf der LJEM 2024.

LJSSEM & LJBEM

Bei der LJSSEM & LJBEM konnte ich leider nicht an der Durchführung mitwirken. Deshalb beschränkten sich meine Tätigkeiten hier nur auf die Erstellung der Ausschreibung mit Anna-Blume Giede und die Pokalbestellung beider Turniere.

Mädchenregelung LJEM 2024

Um bisherige Missverständnisse zu vermeiden, habe ich mit Lukas Mandelkow die vorherige Mädchenregelung zur Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft und den Erwerb des Landesmeisterin Titels bezüglich Vormeisterklasse und Meisterklasse überarbeitet.

Ein Blick in die Zukunft

Ich plane zur nächsten Jugendversammlung (April 2024) mein Amt als Mädchenschachreferentin niederzulegen, da eine sorgfältige Ausübung zeitlich für mich, mit meinem dualen Studium, nicht mehr möglich ist. An dieser Stelle möchte ich mich für die teilweise verspäteten Turnierauswertungen der GP-Serie 2023 entschuldigen, die ebenso darauf zurückzuführen sind. Bis April diesen Jahres verfolge ich den Plan die Grand-Prix-Serie 2024 auszuschreiben und diese an meinen Nachfolger oder einem weiteren Vorstandsmitglied zu übergeben.

Vielen Dank für die schöne Zusammenarbeit in den letzten Jahren 😊.

Rechenschaftsbericht Jugendsprecher- Taron Khachatryan

Deutsche Jugendeinzelmeisterschaften

Während der deutschen Jugendeinzelmeisterschaften habe ich die SJSH bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Während der Zeit habe ich die DJEM verfolgt und dabei einzelne Tagesberichte geschrieben, die bis heute auf der SJSH-Website zu finden sind. Dazu habe ich auch für die höheren Altersklassen, die U16/w und die U18/w, Vor- und Abschlussberichte geschrieben. Die DJEM für die SJSH verlief sehr gut. Besonders hervorzuheben ist ein 3. Platz von Keyvan Farokhi (U18) und viele weitere gute Platzierungen, die viele Erwartungen übertrafen, besonders bei den jüngeren Altersklassen.

Vorstandswochenende

Ebenfalls war ich als Teil des Vorstandes beim Vorstandswochenende vom 15.12.-17.12.2023 in Lübeck, in der DJH-Jugendherberge, dabei. An diesem Wochenende wurden einige angesprochen und bearbeitet, darunter Themen wie:

- Vorstand 2024
- Jugendversammlung 2024
- SJSH-Projekte 2024
- und vieles mehr.

LSSM 2024

Bei der diesjährigen LSSM 2024 in Einfeld (Neumünster), am 02.03.2024, werde ich als Helfer für die jeweiligen Mannschaftsturniere tätig sein. Ich hoffe auf einen reibungslosen Ablauf und viel Spaß für eine traditionell tolle Meisterschaft.

Sonstiges

Aus Altersgründen wird dieses Jahr mein letztes Jahr als Jugendsprecher, der SJSH, sein. Nach der diesjährigen Jugendversammlung wird ein neuer Nachfolger gewählt sein und ich bin kein Teil des Vorstands mehr. Kürzlich nach der DJEM 2020 habe ich beim Vorstand nachgefragt, ob es möglich wäre, den Posten als Jugendsprecher zu übernehmen. Nach einigen Terminen wurde es dann auch endlich offiziell. Ich habe versucht, vieles zu organisieren. Besonders während der Corona-Pandemie wurde viel unternommen für die vielen Jugendlichen, die zu Hause bleiben mussten. Besonders gerne erinnere ich mich an die Weihnachtsturniere oder die Spielabende. Leider ging aber auch vieles nie in Verwirklichung. Dennoch konnte ich, zusammen mit dem Vorstand, einiges vollenden und ich schaue gerne auf diese Zeit zurück. Klar, nicht alles lief toll und ich kann mich auch an Zeiten erinnern, wo es ein bisschen chaotisch war. Allerdings denke ich mir auch, dass solche Sachen dazu gehören. Besonders will ich mich beim Vorstand für die jahrelange Unterstützung bedanken. Dem gesamten Team, inklusive meiner zukünftigen Nachfolger/in, wünsche ich alles Gute für die Zukunft!

Taron Khachatryan

Rechenschaftsbericht Jugendsprecherin - Vanessa Foos

Planung Ostsee Cup

nach der letzten Jugendversammlung im April 2023 wurde ich erneut als Jugendsprecherin gewählt, was mich sehr gefreut hat. In der Folge setzten wir unsere Planungen für den "Ostsee-Cup" fort. Bedauerlicherweise mussten wir dieses Projekt aus verschiedenen Gründen zur Seite legen und letztendlich die Planung abbrechen.

DSJ Akademie

Im Zeitraum vom 23. bis 25. Juni 2023 nahm ich gemeinsam mit Anna und Malte an der DSJ Akademie in Wiesbaden teil. Dort hatte ich die Gelegenheit, an vier verschiedenen Workshops teilzunehmen, die mir äußerst bereichernd und lehrreich erschienen:

Germany's Next Schachprojekt: In diesem Workshop lernte ich, wie man ein Projekt richtig plant und angeht. Es ging darum, effektive Strategien für die Umsetzung von Projekten zu entwickeln und potenzielle Herausforderungen zu identifizieren und anzugehen.

Kommunikation zwischen Alt & Jung: Malte führte uns durch diesen Workshop, der uns die Herausforderungen bei der Arbeit mit verschiedenen Generationen verdeutlichte. Wir diskutierten, wie man effektiv kommunizieren kann, um Missverständnisse zu vermeiden und eine reibungslose Zusammenarbeit zu gewährleisten.

Internationaler Schachtausch: Dieser Workshop bot Einblicke in die Organisation und Finanzierung von internationalen Austauschprogrammen. Basierend auf den langjährigen Erfahrungen des Referenten wurden uns Möglichkeiten aufgezeigt, wie wir Partnerschaften im Ausland knüpfen und Austauschprogramme erfolgreich durchführen können.

Schutz von Kindern und Jugendlichen im Schachsport - Prävention sexualisierter Gewalt: Unter der Leitung von Andrea Zemke fand dieser Workshop statt, der uns sensibilisierte und Strategien zur Prävention von sexualisierter Gewalt im Schachsport vermittelte.

Vorstandswochenende

Obwohl ich am Vorstandswochenende aufgrund einer Coronaerkrankung nicht teilnehmen konnte, habe ich mich über die behandelten Themen informieren lassen, darunter der Vorstand 2024, die Jugendversammlung 2024 und die geplanten SJSH-Projekte für 2024

Sonstiges

Des Weiteren war ich bei der DVM 2023 in Magdeburg als Betreuerin vor Ort und habe dabei auch Bilder der Teams der SJSH aufgenommen. In der kommenden Woche werde ich außerdem gemeinsam mit Maxi und Anna zur DSJ Jugendversammlung reisen.

Vanessa Foos

Schachjugend Schleswig-Holstein

Schachjugend Schleswig-Holstein

im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Einnahmen

Kassenbericht

2023

		IST in €	SOLL in €
Zuschuss		10.000,00	10.500,00
E 1.1	Zuschuss SVSH	10.000,00	10.000,00
E 1.2	Projektbezg. Zuschuss Sportjugend	0,00	500,00
Sportliche Veranstaltungen		79.236,30	79.400,00
E 2.1	LJEM	39.932,80	35.000,00
E 2.2	DJEM	36.985,50	25.000,00
E 2.3	Deutsche Ländermeisterschaft	1.643,00	1.900,00
E 2.4	Sommeropen	0,00	17.000,00
E 2.5	Schulschach	570,00	500,00
E 2.6	LVM	105,00	0,00
Einnahmen		1.192,26	500,00
E 3.1	Bußgelder/Protestgebühren	50,00	0,00
E 3.2	Spenden	0,00	0,00
E 3.3	Durchlaufende Gelder	1.142,26	500,00
E 3.4	Sonstige Einnahmen	0,00	0,00
E 3.5	DSJ Jugendversammlung	0,00	0,00
Projekte		2.157,40	0,00
E 4.1	Jugendkongress	0,00	0,00
E 4.2	DJEM Vorbereitungsseminar	2.157,40	0,00
Summe		92.585,96	90.400,00
Kassenbestand Vorjahr		2.582,11	2.582,11
Summe Einnahmen		95.168,07	92.982,11

Schachjugend Schleswig-Holstein

im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Einnahmen

Haushaltsplan

2024

		SOLL in €
Zuschuss		10.000,00
E 1.1	Zuschuss SVSH	10.000,00
E 1.2	Projektbez. Zuschuss Sportjugend	0,00
Sportliche Veranstaltungen		70.500,00
E 2.1	LJEM	35.000,00
E 2.2	DJEM	33.000,00
E 2.3	Deutsche Ländermeisterschaft	1.900,00
E 2.4	Schulschach	500,00
E 2.5	LVM	100,00
Einnahmen		1.000,00
E 3.1	Bußgelder/Protestgebühren	0,00
E 3.2	Spenden	0,00
E 3.3	Durchlaufende Gelder	1.000,00
E 3.4	Sonstige Einnahmen	0,00
E 3.5	DSJ Jugendversammlung	0,00

Kassenbestand Vorjahr

2.908,26

Summe Einnahmen

84.408,26

Schachjugend Schleswig – Holstein

im Schachverband Schleswig – Holstein e.V.

Antrag an die Jugendversammlung 2024

Antrag 1: Qualifikation Landesmeisterinnen

Alte Fassung:

§2. Einzelmeisterschaften

2.3 LandesJugendEinzelMeisterschaften – Berechtigung und Gruppeneinteilung

[...]

3. Die drei Erstplatzierten der Meisterklassen sind auch für das nächste Jahr für die Meisterklasse qualifiziert. Dies trifft auch zu, wenn die jeweiligen Spieler die Altersklasse wechseln. Die 4. und 5. Platzierten erhalten die Meisterklasse, sofern sie ihre Altersklasse nicht wechseln. Die Sieger der Vormeisterklassen und der Altersklasse U12 steigen in die dem Alter im nächsten Jahr entsprechende Meisterklasse auf. Die verbleibenden freien Plätze werden durch den Vorstand per Punktekatalog vergeben. Diese Vergabe ist endgültig. Stichkämpfe und Ablehnungen werden per Punktekatalog begründet.

Neue Fassung:

§2 Einzelmeisterschaften

2.3 LandesJugendEinzelMeisterschaften – Berechtigung und Gruppeneinteilung

[...]

3. Die drei Erstplatzierten der Meisterklassen und die Landesmeisterin sind auch für das nächste Jahr für die Meisterklasse qualifiziert. Dies trifft auch zu, wenn die jeweiligen Spieler die Altersklasse wechseln. Die 4. und 5. Platzierten erhalten die Meisterklasse, sofern sie ihre Altersklasse nicht wechseln und noch freie Plätze in der Meisterklasse bestehen. Die Sieger der Vormeisterklassen und der Altersklasse U12 steigen in die dem Alter im nächsten Jahr entsprechende Meisterklasse auf. Die verbleibenden freien Plätze werden durch den Vorstand per Punktekatalog vergeben. Diese Vergabe ist endgültig. Stichkämpfe und Ablehnungen werden per Punktekatalog begründet.

[...]

Begründung:

Auch die Landesmeisterinnen sollten aufgrund ihrer spielerischen Leistung einen Meisterklassen-Platz für die kommende LJEM erhalten. Da es nun möglich wäre, dass sich 2x drei Meisterklassen-Erstplatzierte, zwei Vormeisterklassen-Erstplatzierte und zwei Landesmeisterinnen für die Meisterklasse des kommenden Jahres qualifizieren, könnte es zu dem Problem kommen, dass es weniger Meisterklassen-Plätze als qualifizierte Personen gibt. Diesem Problem soll mit der Ergänzung bzgl. der 4. Und 5. Platzierten vorgebeugt werden.

Die Schachjugend Schleswig-Holstein stellt folgenden Antrag zur: Änderung der Turnierordnung

bisherige Fassung der Turnierordnung:

§ 3.2.2

Auf- und Abstieg Der Sieger der JLL steigt in die JBLN auf. Verzichtet dieser, wird ein Stichkampf zwischen der bestplatzierten Mannschaft der JLL, die aufsteigen möchte, und dem bestplatzierten Absteiger der JBLN angesetzt. Es steigen so viele Mannschaften ab, wie es Verbandsligen gibt. Steigen aus der JBLN mehr Mannschaften ab als auf, so erhöht sich die Zahl der Absteiger aus der JLL entsprechend. Die letztplatzierte Mannschaft steigt in jedem Fall ab. Mannschaften, die in der JBLN spielen, können nicht gleichzeitig an der JLL teilnehmen.

neue Fassung der Turnierordnung:

§ 3.2.2

Auf- und Abstieg

Der Sieger der Jugendlandesliga steigt in die Jugendbundesliga Nord auf. Verzichtet der Sieger der Jugendlandesliga auf den Aufstieg **oder kann der Sieger der Jugendlandesliga nicht in die Jugendbundesliga Nord aufsteigen (beispielsweise bereits eine Mannschaft in der Jugendbundesliga Nord spielt)**, wird ein Stichkampf zwischen der bestplatzierten Mannschaft, welche aufsteigen möchte und dem **bestplatzierten schleswig-holsteinischen Absteiger** der Jugendbundesliga Nord angesetzt.

Für etwaig angesetzte Stichkämpfe sind die Kader der abgelaufenen Saison spielberechtigt.

Es steigen so viele Mannschaften ab, wie es Verbandsligen gibt. Steigen aus der JBLN mehr Mannschaften ab als auf, so erhöht sich die Zahl der Absteiger aus der JLL entsprechend. Die letztplatzierte Mannschaft steigt in jedem Fall ab. Mannschaften, die in der JBLN spielen, können nicht gleichzeitig an der JLL teilnehmen.

Begründung:

Durch den Protestfall der vergangenen Saison ist hier eine deutliche Präzisierung der Aufstiegsrechte notwendig geworden. Dabei soll der Paragraph so geändert werden, dass die sinnstiftende Komponente der alten Fassung behalten bleibt, während die möglichen Spielräume für abweichende Auslegungen eliminiert werden sollen.

Die Fassung der Turnierordnung soll eine Abgrenzung zwischen zwei grundlegenden Gedanken schaffen.

Der direkte Aufstieg in die Jugendbundesliga Nord ist dem Sieger der Jugendlandesliga gewidmet.

Wenn der Sieger der Jugendlandesliga nicht aufsteigen will oder kann soll die nächst bestplatzierte Mannschaft um den Startplatz in der Jugendbundesliga Nord einen Stichkampf spielen, um unter Beweis zu stellen, dass ein möglicher Aufsteiger das Niveau des stärksten schleswig-holsteinischen Absteigers halten kann.

Anträge des Lübecker SV an die Jugendversammlung 2024 der SJSH

<p>2.2 LandesJugendEinzelMeisterschaften b. Es wird in Altersgruppen gespielt, die in Meister- und Vormeisterklassen unterteilt werden können. Die Klasseneinteilung orientiert sich unter Berücksichtigung regionaler Besonderheiten an den Deutschen Meisterschaften.</p>	<p>2.2 LandesJugendEinzelMeisterschaften b Es wird in Altersgruppen gespielt, die in Meister- und Vormeisterklassen unterteilt werden können. Die Klasseneinteilung orientiert sich unter Berücksichtigung regionaler Besonderheiten an den Deutschen Meisterschaften. Die Einzelmeisterschaften werden in 9 Runden Schweizer System je Altersklasse ausgetragen.</p>
<p>C Die Bedenkzeit in den Vormeisterklassen beträgt 90 Minuten für 40 Züge, anschließend erhalten beide Spieler 30 Minuten für den Rest der Partie, bei zusätzlich 30 Sekunden pro Zug von Beginn an. Die Bedenkzeit in den Meisterklassen beträgt 90 Minuten für 40 Züge, anschließend erhalten beide Spieler 30 Minuten für den Rest der Partie, bei zusätzlich 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.</p> <p>Die Bedenkzeit für U12, U10, U8 beträgt 75 Minuten pro Spieler und Partie</p>	<p>C Die Bedenkzeit in den Vormeisterklassen beträgt 90 Minuten für 40 Züge, anschließend erhalten beide Spieler 30 Minuten für den Rest der Partie, bei zusätzlich 30 Sekunden pro Zug von Beginn an. Die Bedenkzeit in den Meisterklassen beträgt 90 Minuten für 40 Züge, anschließend erhalten beide Spieler 30 Minuten für den Rest der Partie, bei zusätzlich 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.</p> <p>Die Bedenkzeit für U12, U12 weiblich, U10, U10 weiblich, U8 beträgt 75 Minuten pro Spieler und Partie.</p> <p>Die Bedenkzeit in den übrigen Altersklassen beträgt 90 Minuten für 40 Züge, anschließend erhalten beide Spieler 30 Minuten für den Rest der Partie, bei zusätzlich 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.</p>
<p>2.3 LandesJugendEinzelMeisterschaft - Berechtigung und Gruppeneinteilung</p> <p>1. Jugendliche der Altersklassen U12 und jünger sind bei ihrer ersten Teilnahme auch ohne Spielerpass teilnahmeberechtigt, sofern nicht bereits ein Spielerpass für sie ausgestellt oder eine vorläufige Spielgenehmigung erteilt wurde. Jugendliche der übrigen Altersklassen benötigen eine Spielgenehmigung für einen Verein im Landesverband Schleswig-Holstein. Näheres regelt die Ausschreibung. 2. In den Meisterklassen der Altersgruppen U18, U16 und U14 spielen zehn Jugendliche im Rundensystem. 3. Die drei Erstplatzierten der Meisterklassen sind auch für das nächste Jahr für die</p>	<p>1. Berechtigungen Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder eines Schachvereins im Schachverband Schleswig-Holstein, die gemäß der Turnierordnung der Deutschen Schachjugend (DSJ) Jugendliche sind. Jugendliche benötigen somit eine Spielgenehmigung für einen Verein im Landesverband Schleswig-Holstein. <u>Ausnahme:</u> Jugendliche der Altersklassen U12 und jünger sind bei ihrer ersten Teilnahme auch ohne Spielerpass teilnahmeberechtigt, sofern nicht bereits ein Spielerpass für sie ausgestellt oder eine vorläufige Spielgenehmigung erteilt wurde. Näheres regelt die Ausschreibung.</p> <p>In den Meisterklassen der Altersgruppen U18, U16 und U14 spielen zehn Jugendliche im Rundensystem. Die drei Erstplatzierten der Meisterklassen sind auch für das nächste Jahr für die</p>

Meisterklasse qualifiziert. Dies trifft auch zu, wenn die jeweiligen Spieler die Altersklasse wechseln. Die 4. und 5. Platzierten erhalten die Meisterklasse, sofern sie ihre Altersklasse nicht wechseln. Die Sieger der Vormeisterklassen und der Altersklasse U12 steigen in die dem Alter im nächsten Jahr entsprechende Meisterklasse auf. Die verbleibenden freien Plätze werden durch den Vorstand per Punktekatalog vergeben. Diese Vergabe ist endgültig. Stichkämpfe und Ablehnungen werden per Punktekatalog begründet.

~~Meisterklasse qualifiziert. Dies trifft auch zu, wenn die jeweiligen Spieler die Altersklasse wechseln. Die 4. und 5. Platzierten erhalten die Meisterklasse, sofern sie ihre Altersklasse nicht wechseln. Die Sieger der Vormeisterklassen und der Altersklasse U12 steigen in die dem Alter im nächsten Jahr entsprechende Meisterklasse auf. Die verbleibenden freien Plätze werden durch den Vorstand per Punktekatalog vergeben. Diese Vergabe ist endgültig. Stichkämpfe und Ablehnungen werden per Punktekatalog begründet.~~

2. Gruppeneinteilung

Die LandesJugendEinzelMeisterschaften werden in folgenden Altersklassen durchgeführt:

- Altersklasse U8
- Altersklasse U10
- Altersklasse U12
- Altersklasse U14
- Altersklasse U16
- Altersklasse U18
- Altersklasse U10 weiblich
- Altersklasse U12 weiblich
- Altersklasse U14 weiblich
- Altersklasse U16 weiblich
- Altersklasse U18 weiblich

als Einzelmeisterschaft durchgeführt werden.

Sonderregelung

Sollten nicht ausreichend Spielerinnen vorhanden sein (*mindestens 5 Spielerinnen???*) um eine Uxx weiblich durchführen zu können, kann die Turnierleitung die Einzelmeisterschaft für die Altersstufen Uxx & Uxx weiblich im Rahmen eines gemeinsamen Turniers durchführen.

Weitere Anpassung, wenn dieser Antrag genehmigt wird:
Passus 2.3.3 – 2.3.6

Diese Passagen müssen dann auch angepasst werden. Ein entsprechender Vorschlag befindet sich als Anhang zu diesem Antrag. Da diese Änderungen nur zur Abstimmung kommen, wenn dem generellen Antrag stattgegeben wird, wird diese Änderungen hier nur als Fließtext dargestellt.

Begründung

Anmerkung: Der Begriff „Spieler“ gilt im Folgenden gleichermaßen für Spieler und Spielerinnen.

Aktuell stellt der Antrag auf die Meisterklasse uns immer wieder vor große Hürden mit viel Arbeit, vielen Diskussionen im Nachtrag, Frust bei abgelehnten Spielern. Daher haben wir uns entschlossen, mal wieder (ja wissen wir) einen Antrag auf Änderung der Turnierform zu stellen. Wir beantragen den Austausch des Systems Meisterklasse/Vormeisterklasse gegen ein offenes Turnier je Altersklasse.

Hier einige Stichworte als Begründung. Mehr dazu im Rahmen der Sitzung:

Welche negativen Aspekte gibt es, bei der Einrichtung eines gemeinsamen Turniers:

- Angst der starken Spieler vor DZW-schwachen Gegnern
- Größere Unruhe, da mehr Spieler in einem Raum spielen (eventuell darüber lösbar, dass die ersten Bretter der Altersklassen im „Meisterklassenraum“ spielen)

Welche positiven Aspekte eines gemeinsamen Turniers stehen dagegen:

- Transparenz für die Teilnehmer
- Gleiche Chancen für alle
- Keine Anträge mehr notwendig mit aufwendigen Prüf- und Korrekturrunden
- Meisterklasse bildete früher die Spitze mehrerer Vormeisterklassen ab. Diese teilnehmerstarken Jahrgänge sind heute nicht mehr vorhanden.
- Keine Stichekämpfe mehr notwendig
- Signalwirkung: „wer gewinnen will, muss das gegen alle wollen und dann durchziehen“
- Auch neue Spieler ohne DWZ können sich schneller hochspielen, gerade in Zeiten, in denen stärkere Onlinespieler den Weg zu uns finden, für diese sehr interessant.
- Alleinstellungsmerkmal Schleswig-Holstein: „Bei uns kann jeder spielen und es kann theoretisch jeder Landesmeister werden.“
- Probleme mit der Mädchenregelung (Teilnehmerin MK vs Vormeisterklasse) sind nicht mehr vorhanden.
- Mehr Gemeinschaftsgefühl. Es gibt nicht das Gefühl, dass MK was Besseres ist und die VM was Schlechteres ist. Unterm Strich ist es dann ein Turnier, in dem alle ihr bestmögliches geben.

Erfahrungswerte mit einem gemeinsamen Turnier

- Liegen auf Basis der Coronaturniere vor und wurden von den Spielern (zumindest bei uns) sehr positiv angenommen

Für uns überwiegen die positiven Aspekte eines gemeinsamen Turniers, daher stellen wir diesen Antrag und bitten um eine freundliche und respektvolle Diskussion.

Anhang

Anhang

3. Platzierungen

- Die Festlegung der Platzierungen erfolgt bei Punktgleichheit nach den unter 2.1b aufgelisteten Feinwertungen.

Ausnahme

In den Altersklassen U10/ U10 weiblich sowie U12/U12 weiblich werden bei der Titelvergabe bei Punktgleichheit die betroffenen Spieler gemeinsam zu Siegern ernannt.

4. Titelvergabe

a) bei getrennt ausgetragenen Altersklassen *Uxx* und *Uxx weiblich*

- Der Sieger/ die Siegerin in der Altersklasse *Uxx* erhält den Titel "Schleswig-Holsteinischer Jugend-...-Meister (Jahr)"
- Die Siegerin In der Altersklasse *Uxx weiblich* erhält den Titel "Schleswig-Holsteinischer Jugend-...-Meisterin (Jahr)"

b) Bei gemeinsam ausgetragenen Altersklassen *Uxx* + *Uxx weiblich*:

- der bestplatzierte männliche Spieler erhält Titel: "Schleswig-Holsteinischer Jugend-...-Meister (Jahr)"
- die bestplatzierte weibliche Spielerin erhält Titel: "Schleswig-Holsteinischer Jugend-...-Meisterin (Jahr)".

5. Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft

a) bei getrennt ausgetragenen Altersklassen *Uxx* und *Uxx weiblich*

- Der Sieger/ die Siegerin in der Altersklasse *Uxx* qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft *Uxx*
- Die Siegerin in der Altersklasse *Uxx weiblich* qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft *Uxx weiblich*.

b) Bei gemeinsam ausgetragenen Altersklassen *Uxx* + *Uxx weiblich*:

- Der Sieger ist männlich
Der Sieger qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft *Uxx*.
- Die Siegerin ist weiblich
Die Siegerin kann es sich aussuchen, ob sie bei der DJEM *Uxx* oder *Uxx weiblich* starten möchte. Wählt sie die Teilnahme an der DJEM *Uxx*, qualifiziert sich die Nächstplatzierte für die *Uxx weiblich*.

Hat die Schachjugend Schleswig-Holstein mehr Kontingentplätze als Landesmeister, rücken die Nächstplatzierten unter Berücksichtigung der unter 2.1b aufgelisteten Feinwertungen nach, bis alle Kontingentplätze vergeben sind.

Bereits zurückgezogener Antrag:

An die Jugendversammlung der SJSH Z. Hnd. 1. Vorsitzenden Norderstedt, 03.03.2024
Guten Tag! Für den Verein TuRa Harksheide Nordertedt möchte ich folgende Jugendordnungs-
Ergänzung beantragen

§2 Aufgaben und Ziele

1. Die SJSH führt und verwaltet sich selbstständig und entscheidet über die Verwendung der ihr zufließenden Mittel.
2. Grundlage der Arbeit der SJSH ist das Bekenntnis aller Mitglieder der SJSH zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung Die SJSH lehnt Bestrebungen und Bindungen parteipolitischer und konfessioneller Art ab. Die SJSH tritt allen extremistischen Bestrebungen entschieden entgegen. Die SJSH bietet nur solchen Personen die Mitgliedschaft an, die sich zu diesen Grundsetzen bekennen. Mitglieder von extremistischen Organisationen gleich welcher politischen Ausrichtung, sowie Mitglieder rassistisch und fremdenfeindlich organisierter Organisationen und religiöser Gruppierungen können nicht Mitglied der SJSH werden.

Der alte §2 wird zum §3.

Begründung: Bekennung zur freiheitlich demokratischen Grundordnung. Gruß Eberhard Schabel TuRa Harksheide Nordstedt

Schachjugend Schleswig-Holstein

Stellungnahme zum Antrag „Bekenntnis zur demokratischen Grundordnung“

Die Schachjugend Schleswig-Holstein begrüßt ausdrücklich die Initiative des Antragsstellers, TuRa Harksheide, hat aber in Absprache mit ihrem rechtlichen Beistand feststellen müssen, dass der Antrag in seiner zur Jugendversammlung 2024 eingereichten Form rechtlich nicht zu realisieren ist.

Die Schachjugend Schleswig-Holstein weist keinen Mechanismus aus um den Ausschluss von Mitgliedern vorzunehmen. Noch ist es sinnvoll oder leicht realisierbar, Mitglieder auszuschließen, welche aber weiterhin Mitglied im SVSH wären.

Diese Bedenken haben wir dem Antragssteller vorgetragen, welcher daraufhin seinen Antrag zurückgezogen hat. Wir sind dabei so verblieben, dass die Schachjugend Schleswig-Holstein gerne ihre Jugendordnung um ein Bekenntnis zur demokratischen Grundordnung ergänzt. Diese Ergänzung wird in gemeinsamer Ausarbeitung mit dem ursprünglichen Antragssteller für 2025 geplant.

Wenn das Bekenntnis auch erst 2025 zur Jugendversammlung abgestimmt werden kann, so will die Schachjugend Schleswig-Holstein feststellen, dass sie zwar parteipolitisch neutral, aber keinesfalls unpolitisch ist. Wir verfolgen die gesellschaftlichen Entwicklungen der jüngeren Zeit genau und begrüßen ausdrücklich den Widerstand gegen Extrempositionen, Rechts wie Links, insbesondere in unserem Bundesland.

Auch die Deutsche Schachjugend trägt gesellschaftliche Verantwortung und hat am vergangenen Wochenende im Rahmen der Bundesjugendversammlung eine [Handlungsempfehlung](#) „[Rechtsextremismus den Vogel zeigen](#)“ verabschiedet.

Für den Vorstand der Schachjugend Schleswig-Holstein
Maximilian Rützler
1.Vorsitzender

Antrag 1 zur Turnierordnung (SC Agon Neumünster)

§3 Mannschaftskämpfe

2. Ergänzende Bestimmungen für die Jugendlandesliga

2. Auf- und Abstieg

Der Sieger der JLL steigt in die JBLN auf. Verzichtet dieser, wird ein Stichkampf zwischen der bestplatzierten Mannschaft der JLL, die aufsteigen möchte, und dem bestplatzierten Absteiger der JBLN angesetzt.

Der zweite Satz ist unklar formuliert und führt zu unterschiedlicher Interpretation.

Die SJSH möge zur Jugendversammlung eine klar verständliche Formulierung (insbesondere 2. Mannschaften eines Vereins betreffend) finden, die von der Jugendversammlung beschlossen wird.

Begründung:

Die 1. Mannschaft des SC Agon Neumünster belegte in der Saison 2022/23 in der Jugendlandesliga den 4. Platz. Die Mannschaften auf den Plätzen 1-3 (SK Doppelbauer Kiel 2, SV Bad Schwartau 2, Lübecker SV 2) waren nicht aufstiegsberechtigt, da alle 3 Vereine bereits in der Jugend-Bundesliga spielten (Saison 2022/23) spielten und dort verblieben (Platz 2, 5 bzw. 4). Infolgedessen sah sich der SC Agon Neumünster als Aufsteiger in die Jugend-Bundesliga Nord.

Die SJSH verwehrte dem SC Agon Neumünster den direkten Aufstieg mit Verweis auf §3.2.2. der Turnierordnung der SJSH und setzte einen Stichkampf gegen TuRa Harksheide (bester Absteiger der Saison 2022/23) zu Ferienbeginn an. Später wurde der Stichkampfgegner in den Elmshorner SC geändert.

Der SC Agon Neumünster legte zweimal Protest gegen die Entscheidung der SJSH beim Schiedsgericht der SJSH ein. In der Stellungnahme der SJSH zum Protest hieß es u.a. „Es besteht insoweit eine Regelungslücke, weil der Ordnungsgeber den Fall offensichtlich nicht vor Augen hatte, dass eine Mannschaft am Aufstieg gehindert ist, wenn sie bereits eine höherklassige Mannschaft hat.“

Das Schiedsgericht der SJSH lehnte den Protest ab und empfahl bei der Begründung „die TO im §3.2.2. genauer im Hinblick auf die Zweitvertretungen eines Vereins zu formulieren. Außerdem ist auch „...bestplatzierten Absteiger der JBLN“ in z.B. „...bestplatzierten schleswig-holsteinischen Absteiger der JBLN...“ klarer zu definieren.“

Der SC Agon Neumünster legte Einspruch gegen die Entscheidung des Schiedsgerichts der SJSH beim Schiedsgericht des SVSH ein. Dem Einspruch wurde stattgegeben. Aber auch das Schiedsgericht des SVSH machte folgende Anmerkung: „Dass die Turnierordnung des Schachjugend SH keine Regelung in dem nicht unwahrscheinlichen Fall enthält, dass eine 2. Mannschaft eines Vereins „Sieger“ wird, ist durchaus zu beanstanden und sollte behoben werden.“

Antrag 2 zum Jugend-Grand-Prix (SC Agon Neumünster)

2a) Die Ausschreibung sollte klarstellen, welche Spieler für die Gesamtwertung gewertet werden, da die Gesamtwertung für viele Spielerinnen und Spieler wichtig ist. Hierzu gab es keine Information.

Begründung:

Gemäß TO §4.4. wird das Turnier durch die Ausschreibung geregelt.

Auf Nachfrage werden keine Spieler gewertet, die kein Vereinsmitglied sind. Beim Elmshorner Turnier nahmen viele Vereinsspieler aus Hamburger Vereinen teil, die nicht in die Wertung kamen. Bei den Turnieren in Husum und Kiel nahm ein Spieler des Pinneberger SC 1932 teil, der in der Gesamtwertung zu finden ist. Auch dieser Verein gehört zum Hamburger Schachverband.

2b) Die Ausschreibung sollte regeln, dass dem Ausrichter eines Grand-Prix-Turniers ein Zuschuss durch die SJSH zusteht.

Begründung:

Der Ausrichter übernimmt sämtliche Aufgaben zur Durchführung des Turniers. Er kümmert sich um die Bereitstellung der Räumlichkeiten, stellt Schiedsrichter und Helfer zur Verfügung, die zur Abwicklung eines größeren Kinderturniers dringend notwendig sind. Es werden seitens der SJSH Pokale, Medaillen und Urkunden (mit SJSH-Logo) gewünscht. Ebenso wird ein Turnier für Kinder nur attraktiv, wenn es auch Preise gibt (die allerdings nicht von der SJSH erwartet werden). Das Startgeld i.H.v. 3-5€ deckt nur einen Teil dieser Kosten. Die Schachjugend hat diese Turniere in letzter Zeit nie vor Ort begleitet. Ebenso kümmert sich der Ausrichter um die Aufbereitung der Turnierergebnisse für die Gesamtwertung der Grand-Prix-Serie.

Antrag 3 (SC Agon Neumünster)

Die SJSH möge bis spätestens zum Beginn der Saison 2024/25 auf ihrer Homepage einen Menüpunkt (z.B. unter SJSH / Organisation) einrichten, der die Zusammenarbeit mit der Norddeutschen Schachjugend (NDSJ) erläutert.

- Wer oder was ist die NDSJ?
- Wen vertritt die NDSJ?
- Welcher Vertreter der SJSH vertritt Schleswig-Holstein bei der NDSJ?
- Welche Aufgaben im Spielbetrieb hat die NDSJ?
- Homepage der NDSJ
 - o Ansprechpartner, Funktionäre, Referate, ...
 - o Dokumente wie Satzung, ...
 - o Protokolle, die die SJSH und damit die Vereine des SVSH betreffen
 - o TO der Jugend-Bundesliga Nord, da nirgendwo zu finden

Ziel dieser Informationen soll sein, dass sich jeder Verein in Schleswig-Holstein, der sich der Jugendarbeit widmet, über den überregionalen Spielbetrieb Bescheid weiß.

Begründung:

Im Protest des SC Agon Neumünster gegen die SJSH (Stichkampf gegen TuRa Harksheide zwecks Aufstieg in die Jugend-Bundesliga) in 07/2023 informierte Heiko Spaan als Vorsitzender der NDSJ die SJSH im laufenden Protestverfahren darüber, dass nach einer digitalen Sitzung der NDSJ, die am 08.07.2023 stattfinden sollte, höchstwahrscheinlich ein neuer Stichkampfgegner (Elmshorner SC) gegen den SC Agon Neumünster antreten wird. Auf Nachfrage des SC Agon Neumünster nach einem Protokoll dieser Sitzung bestätigte Heiko Spaan, dass dieses noch erstellt wird. Trotz mehrfacher Nachfrage wurde dieses Protokoll nie zur Verfügung gestellt. Das Ändern der Protestgrundlage entbehrte aus Sicht des SC Agon Neumünster jeglicher nachvollziehbar dokumentierten Grundlage.

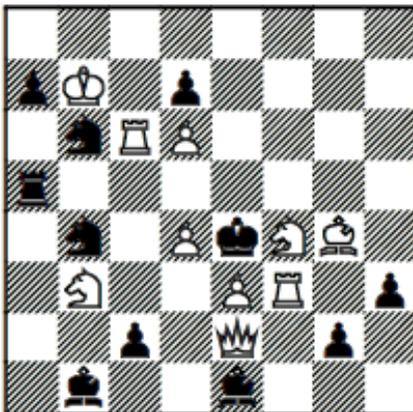
Problemschach

Liebe Löser, diese Serie sollte auch für Einsteiger gut zu lösen sein, selbst die beiden langzügigen direkten Mattaufgaben sind nicht so schwer. Beim ersten Hilfsmatt gilt „Wer schlägt wen?“ beim zweiten „Wer fesselt wen?“.

2024/23

Zoltan Labai

(Slowakei)



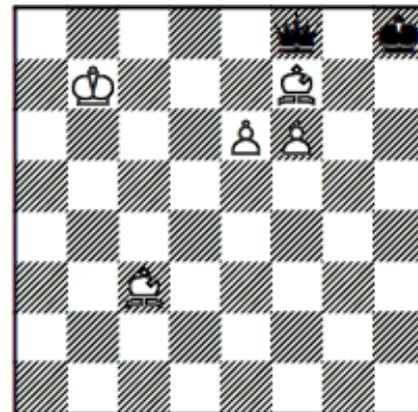
#2

(10+11)

2024/24

Baldur Kozdon

Münster



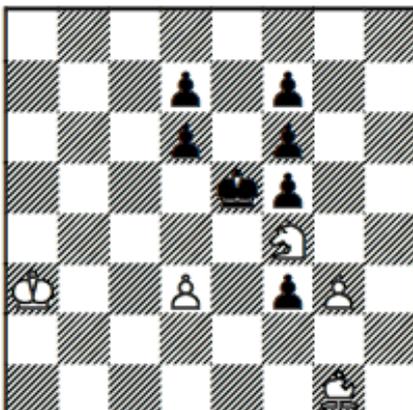
#7

(5+2)

2024/25

Claus Grupen

Siegen



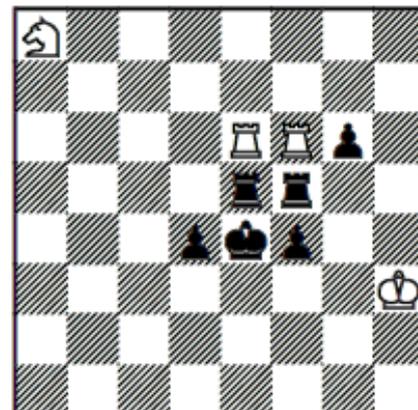
#8

(5+7)

2024/26

Ralf Krätschmer

Neckargemünd



h#2

b) Sa8→a7

(4+6)

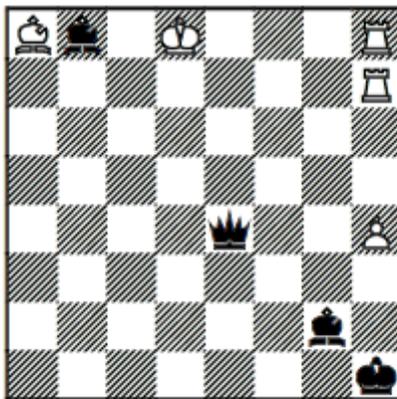
Lösungen und Kommentare bitte an: winusm@web.de
 oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

Problemschach

2024/27

Alexander Pankratiew

(Russland)



h#2

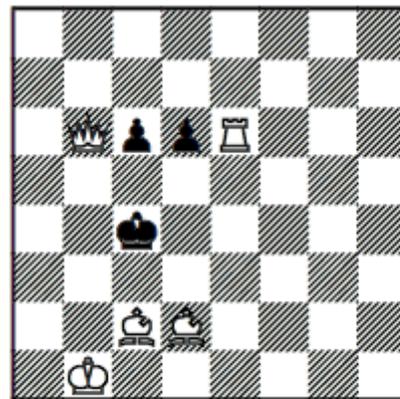
(4+5)

b) wLh8

2024/28

Alexander Fica

(Tschechien)



s#6

(5+3)

2 Lösungen

Lösungen zu SSH 02/2024

Als Nachtrag zur Aufgabe 2024/00 (Peter Schmidt) gibt Manfred Nieroba als Vergleichsaufgabe Valery Surkov (2900 Buletin Problemistic 07-12/1996) mit der Stellung: W: Kh1, Th2; S: Kg3, Th3,h4;h#4; 2 Lösungen + 1.1.2.1. ... an.

„Bei der Aufgabe 2024/07 (Jürgen Gelitz) kann die weiße Dame nach Selbstfesselung auf der Fesselungslinie Matt setzen: 1. d6! (dr. 2. L:b5#) Db1/ Dd5/ Sd4 2. Dd5#, 1. ... Sc3 2. T:c3# und 1. ... Sc7/ Tc5/ Tb8 2. Dc5#“ (Manfred Nieroba). „Ein wenig missfällt mir, dass Tc5 und Dd5 den gleichen Effekt haben wie Sc7 und Sd4 und dann der Pelle mit Schlag erfolgt. Auch könnte man einen weißen Springer auf f4 erwägen, spart am Ende einen Stein. 2/II“ (Hauke Reddmann). „Die mit dem Schlüsselzug entstehende Selbstfesselung der weißen Dame gereicht dem Nachziehenden nicht zum Vorteil, weil es seiner Armada hinreichender Verteidigungsmöglichkeiten ermangelt“ (Baldur Kozdon). „Ziemlich unaufgeregt bei plausiblen Schlüssel“ (Hanspeter Suwe). „Weiß hat fast zu viele Mattmöglichkeiten“ (Claus Grupen).

Die Lösungen von Aufgabe 2024/08 (Zoltan Labai) sind: a) 1. Ld7 Ke5 2. Lc8 Kd5 3. Kf4 Kc6 4. Kf5 Kd5 5. Lb7# b) 1. Le3 Ke5 2. Lc4 Kf5 3. Lf4 Kg6 4. Lg8 Kf5 5. Lh7# c) 1. Sd7 Ke6 2. Lc5 Kf7 3. Sf8 Kg8 4. Lc4+ Kh8 5. Ld4# d) 1. Sed6 Ke5 2. Lc4 Kf6 3. Ld4+ Kg6 4. Ld3+ Kh6 5. Sf7# e) 1. Ld3 Ke5 2. Sc4 Ke4 3. Se6 Ke5 4. Ld4+ Ke4 5. Sd6# f) 1. Kf5 Kd6 2. Se6 Ke7 3. Sf6

Problemschach

Kf7 4. Le8+ Ke7 5. Lc5#. „Mein Beifall für diese Art von „Verkettung“ ist eher lau“ (Baldur Kozdon). „virtuose Komposition. Klingt ein bisschen nach KI“ (Claus Grupen). „Wie kommt man nur darauf, mit immer neuen Änderungen so viele verschiedene Abspiele zu erzielen. Eine tolle Arbeit!“ (Manfred Nieroba). „Erstaunliche Sechslinge: ist schon bewundernswert, Material und Zuglängen unter einen Hut zu bringen. Bei b) hatte ich am meisten zu beißen. Aber müsste über dem Diagramm nicht auch das Computerprogramm genannt werden? Denn ohne dieses hätte der Autor wohl nie die Sechslinge gefunden“ (Hanspeter Suwe).

„Der Prachtzug 2. Lf1! verleiht der Aufgabe 2024/09 (Wolfgang Neef) bei einer ansonsten konventionellen Abwicklung den gehörigen Esprit: 1. Kg3 a4 2. Lf1! (Zzg.) Kb1 3. K:f3 Ka1/Kc1 4. Ke2 Kb1 5. Kd1 Ka1 6. Kc2 K:a2 7. Lc4+ Ka1 8. Td1#“ (Baldur Kozdon). „Dem schwarzen König bleibt gegen das Heranholen des weißen Königs nur Pendelbewegungen auszuführen“ (Manfred Nieroba). „Die weiße Königswanderung ist vorgezeichnet, einziger Clou: der Parkplatz f1 (c4 führt zum Patt)“ (Hanspeter Suwe).

Die Lösungen der Aufgabe 2024/10 (Alexander Pankratiew) lauten a) 1. L:f5 Lf7 2. Ld7 Lb4# b) 1. S:e4 Lb4 2. Sd6 Lc6#. „Zwei zu teuer erkaufte Mustermatts, denn in b) kann man gleich 3 Nachtwächter vom Brett nehmen, nämlich sLh3, sSh6 und sTg7. Hat der Autor das nicht gesehen?“ (Achim Schöneberg). „Schwarze Selbstfesselung wird mit weißer aufgehoben. Die so entfesselte Figur entfesselt wieder Weiß. Sehr schöne Idee!“ (Manfred Nieroba). „mit Vielfach-Sperrungen“ (Claus Grupen).

In Aufgabe 2024/11 (Eberhard Schulze) sind die beiden Lösungen: a) 1. De6+ f:e6 2. Kc6 L:e7 3. Tb7 Tc5# b) 1. Dc3 b:c3+ 2. Ke5 Lc1 3. Td5 Lf4#. „Auch hier 2 Mustermatts, mehr sehe ich nicht“ (Achim Schöneberg). „mit opferfreudiger Dame“ (Claus Grupen). „Durch Opfer öffnet die schwarze Dame weiße Linien. Am Ende blockt der schwarze Turm“ (Manfred Nieroba). „Diese Art Verfolgungsserie in a) ist hübsch: also Feldräumung gegen Linienspiel (Öffnung und Kritikus). Aber was soll da b)? Ist doch nur ein mit Gewalt gesuchter Zwilling: In Wirklichkeit ein Kuckucksei!“ (Hanspeter Suwe).

„Die Aufgabe 2024/12 (Georg Niestroj) zeigt Spiel auf kleinstem Raum und der weiße Läufer setzt auf seinem Ausgangsfeld und auf beiden Nachbarfeldern matt: i) 1. ... Le2 2. Lh2 Kh1 3. Kg3 Se4 4. Kh3 Lf1 #, ii) 1. ... Sg4 2. Ld3 Sf2 3. Lf5 Sh3 4. Kg4 Le2 # und iii) 1. ... Kg1 2. Kf3 Sh3 3. Lf2 Kh2 4. Le3 Lg2#“ (Manfred Nieroba). „Mattbildbastelei, aber was verbindet die 3 Lösungen?“

Problemschach

(Achim Schöneberg). „3 Rätsel (allesamt recht schwierig), aber kein künstlerischer Zusammenhang“ (Hanspeter Suwe). „eine kompakte Angelegenheit“ (Claus Grupen).

„Zum Auftakt von Aufgabe 2024/13 (Christopher Jones) gibt eine schöne Bahnung der Läufer, damit beide gefressen werden können, um dem weißen Bauern die Umwandlung zu ermöglichen. Und wo? Na, der schwarze Bauer auf h7 gibt da Hilfestellung: 1. ... Lf5 2. Le4 d3 3. e:f5 d:e4 4. Ke6 e:f5+ 5. Kf7 f6 6. Kg8 f7+ 7. Kh8 f8D#“ (Achim Schöneberg). „Der weiße Bauer zur Umwandlung und der schwarze König ins Eck. Da habe ich aber schon Besseres von Christopher Jones gesehen“ (Manfred Nieroba). „Spektakuläre weiß-schwarze-Läufer-Bahnung als Einleitung; der Lösungsverräter auf h7 zeichnet den Exzelsior nach f8 vor“ (Hanspeter Suwe). „Das Matt ist klassisch, aber der Weg dorthin ist schwer und dornenreich. Ein schweres Stück – das beste des Oktetts nach meiner Meinung“ (Claus Grupen).

Die Lösungen des Selbstmatts 2024/14 (Stefan Felber) lauten: a) 1. Kc1! (dr. 2. Ld4+ K:e2 3. Lc4+ Sd3#) K:e2 2. Dg4+ Ke3 3. Dg3+ Ke2 4. Lc4+ Sd3# und 1. ... Sf4 2. D:g5 (dr. 3. D:f4+ Ke2 4. Lc4+ Sd3#) Kf3 3. Sd4+ Ke3 4. Dg3+ Sf3# und b) 1. Lc1 Kd4 2. Se6 Kc3/Kc4 3. Dc5+ Kd3 4. Dc2+ S:c2/b:c2#. „Mit weniger weißen Steinen geht es glatter“ (Manfred Nieroba). „Zugegeben: hier bin ich nicht ohne PC-Hilfe ausgekommen. Für oder gegen wen spricht das?“ (Hanspeter Suwe). „vielleicht schwierig darzustellen – aber nicht so richtig nach meinem Geschmack“ (Claus Grupen).



www.schachhaus-maedler.de

Unsere Firma wurde 1972 in Lübeck gegründet, befand sich ab 1975 in Düsseldorf und ist seit 1996 in unserem Haus in Dresden-Blasewitz

Wir haben für Sie:

Schachfiguren und –bretter (vom Taschen- bis zum Gartenschach), Schachuhren, ChessBase-Artikel, Vereinsbedarf, Schachbücher, Ehrenpreise, ein Schachantiquariat und anderes mehr

Zusätzlich zum „normalen Schachsortiment“ finden Sie bei uns:

- Fotos von Schachberühmtheiten
- Schachkunst
- Schachtrödelmarkt

Schachhaus Mädlers (Inhaber Manfred Mädlers)

Wagnerstr. 5 – 01309 Dresden-Blasewitz

☎ 0351-3400151

eMail: schachhaus.maedler@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

Entweder in unserem Online-Shop rund um die Uhr oder bei uns in Dresden-Blasewitz in unserer Schach-Villa

Sie erreichen uns mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 Haltestelle Prellerstraße und mit den Buslinien 61 und 83 Haltestelle Jakobstraße